

# Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten  
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Die Kirche in Harpersdorf ist stets mit dem Schicksal der Schwenckfelder verbunden. Zwar war die Kirche in Harpersdorf nie eine Kirche der Schwenckfelder, doch wurde sie im Jahre 1732 als katholische Kirche geweiht, nachdem die alte Kirche abgebrannt war. In der Zeit der Gegenreformation sollte sie ein Bollwerk gegen den „Unglauben“ der Schwenckfelder sein. – Im letzten Kriege wurde die Harpersdorfer Kirche zerstört und nicht wieder aufgebaut.

Bild: Walter Tietze

# TREUESPENDE 1996 FÜR SCHLESISIEN

Die Landsmannschaft Schlesien – Nieder- und Oberschlesien – versteht sich als Landsmannschaft der Schlesier und als Landsmannschaft für Schlesien. So wie es das Motto des Nürnberger Deutschlandtreffens der Schlesier 1995 zum Ausdruck gebracht hat, »In Verantwortung für Schlesien«, ist uns zu arbeiten und zu wirken aufgetragen.

Die Verantwortung für Schlesien, unsere Heimat, hat uns diese Aufgaben gestellt: Schlesien bewußt zu erhalten und bewußt zu machen – Schlesien den nachwachsenden Generationen zu vermitteln – die kulturelle Größe Schlesiens zu wahren und zu sichern – in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Kräften präsent zu sein – die Landsmannschaft Schlesien in Mitteldeutschland zu festigen – als eine schlesische Familie mit unseren Landsleuten in der Heimat zusammenzuarbeiten und deren Arbeit tatkräftig zu unterstützen – Publikationen (auch in fremden Sprachen) herauszubringen – Kundgebungen vorzubereiten und durchzuführen. Hier sei ein Schlußpunkt gesetzt, obwohl noch viel mehr zu tun ist als angedeutet werden konnte.

All das muß die Landsmannschaft Schlesien aus sich selbst heraus leisten. Die Patenschaft zwischen der Landsmannschaft Schlesien und dem Lande Niedersachsen, vor 45 Jahren gestiftet, besteht nur noch auf dem Papier, wie uns 1990 mitgeteilt worden ist. Gottlob werden wir alle zwei Jahre durch den Freistaat Bayern für das Deutschlandtreffen der Schlesier in Nürnberg und auch 1996 wieder für bestimmte kulturelle Projekte bei einem beträchtlichen Eigenanteil der Landsmannschaft durch die Bundesregierung finanziell unterstützt. Dazu kommen noch die Mitgliedsbeiträge. All das reicht aber nicht, soll Schlesien dank der Landsmannschaft Schlesien leben und morgen und übermorgen überleben.

Deutlich genug ausgedrückt: Ohne die Treuespende für Schlesien müßten wir halbmast flaggen.

Erfreulich, daß es im Jahre 1995 wieder über 120 000 DM waren, die nach den wiederholten Aufrufen zur Treuespende für Schlesien eingegangen sind. Hierfür ist herzlich zu danken.

Aber wir müssen auch für 1996 wieder aufrufen, die Treuespende für Schlesien mit einem Beitrag, und jede Höhe des Beitrages ist willkommen, zu bedenken. Diese Spenden, um die wir herzlich bitten, sind eine Bekundung der Treue zu Schlesien und der Solidarität der Schlesier und der Freunde Schlesiens mit unserer Heimat Schlesien. Schon jetzt vielen Dank allen Spendern!

In Liebe und Treue zu Schlesien, Nieder- und Oberschlesien!

## *Schlesien Glückauf!*

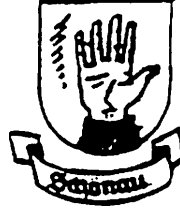
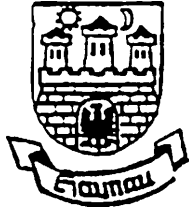


Dr. Herbert Hupka

Bundesvorsitzender der Landsmannschaft Schlesien – Nieder- und Oberschlesien –



**Konto-Nr.: 160 116 4040 · BLZ 370 695 74 · Raiffeisenbank e.G. Königswinter**  
Auf Wunsch werden Spendenbescheinigungen für das Finanzamt ausgestellt.



# Programm zum 21. Heimattreffen 1996

des früheren schlesischen Kreises Goldberg  
mit seinen Städten Haynau und Schönau und allen Dörfern  
am 18./19. Mai 1996 im Theater- und Konzerthaus der Patenstadt Solingen

|  |  |                                       |  |
|--|--|---------------------------------------|--|
| <b>Informationsbüro</b>                      | Zimmernachweis, Fundsachen<br>Festabzeichen, Programme   | 19.00 – 22.00 Uhr                     | Buntes Abendprogramm im Konzertsaal:<br>– Oberschlesischer Chor Solingen<br>Leitung: Siegfried Goedel<br>– Solinger Volkstanzgruppe Pommern<br>Leitung: Irene Hackbarth<br>– Tanzgruppe Funkengarde Blau-Weiß<br>Leitung: Christel Nass<br>– Oldie-Band Solingen<br>Leitung: Gisela Szymanski<br>– Conférence: Martin Schubert |
| <b>Erste Hilfe</b>                           | DRK-Sanitäter  |                                       |  |
| <b>Telefon, Post</b>                         | Münzfernsprecher an der Bushaltestelle<br>Schlagbaum (vom Haupteingang aus rechts)<br><br>Hauptpost, Kölner Str. 24:<br>Samstag 9.00 – 12.00 Uhr   |                                       |  |
| <b>Haltestellen</b>                          | in Richtung<br>Aufderhöhe, Merscheid, Ohligs, Bahnhof<br>Ohligs, Gräfrath, Wald, Haan, Wuppertal-<br>Vohwinkel: gegenüber dem Theater- und-<br>Konzerthaus<br><br>in Richtung<br>Stadtmitte, Burg, Höhscheid:<br>vor dem Theater- u. Konzerthaus | 22.00 Uhr                             | Ende der Veranstaltung   |
| <b>Gottesdienste</b><br>(Sonntag, 19. 5. 96) | Evangelischer Gottesdienst<br>10.00 Uhr Stadtkirche, Kirchplatz<br><br>Katholischer Gottesdienst<br>9.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens,<br>Goerdeler Str. 80   | ab 10.00 Uhr<br><br>11.00 – 12.00 Uhr | Geselliges Beisammensein<br><br>Feierstunde<br>Musikalische Einleitung<br>Solinger Schützenkapelle 1950 e. V.<br>Leitung: Guido Hennig<br>Grußworte des Oberbürgermeisters<br>der Stadt Solingen Gerd Kaimer<br>Grußwort der Heimatkreisbeauftragten<br>Renate Boomgaarden<br>Musikalischer Ausklang                           |
| <b>Gastronomische<br/>Betreuung:</b>         | Getränke- und Imbißstand im Foyer<br>des Kammermusiksaals.<br>Service von Speisen und Getränken im<br>Restaurant und im Konzertsaal.   |                                       |  |
| <b>Öffnungszeit<br/>des Konzertsaaes:</b>    | Samstag: 14.00 – 22.00 Uhr<br>Sonntag: 10.00 – 16.00 Uhr   |                                       |  |
| <b>Samstag, 18. Mai 1996</b>                 |  | 13.00 Uhr                             | Gelegenheit zum Besuch der Goldberger<br>Heimatstube im Solinger Stadtarchiv.<br>Abfahrt mit Sonderbus (Haltestelle Schlag-<br>baum, vom Haupteingang aus rechts)  |
| ab 14.00 Uhr                                 | Geselliges Beisammensein im Konzertsaal  |                                       |  |
| 15.00 – 16.30 Uhr                            | Gelegenheit zum Besuch der Goldberger<br>Heimatstube im Solinger Stadtarchiv.<br>Abfahrt mit Sonderbus (Haltestelle Schlag-<br>baum / Vom Haupteingang aus rechts)   | 14.30 Uhr<br>16.00 Uhr                | Rückkehr zum Theater- und Konzerthaus<br>Ende der Veranstaltung  |

## Sonntag, 19. Mai 1996

Anlässlich des Goldberger Heimattref-  
fens in Solingen am 18./19. Mai 1995 lade  
ich alle Heimatortsvertrauensleute zu  
einer Zusammenkunft am Sonnabend, 18.  
Mai, um 17 Uhr im Konzerthaus ein (der  
Raum wird vor Ort noch bekanntgege-  
ben). Hauptthema des Gesprächs wird der  
Fragebogen betr. der Kontakte Solin-  
gen-Zlotorija sein, worüber Sie vielleicht  
im Vorhinein auch schon einmal mit Ihren  
Freunden und Bekannten Ihres Heimato-  
rtes diskutieren sollten. Die Frage ist: „Soll  
unsere Patenstadt Solingen Kontakte und  
evtl. eine Partnerschaft zu Zlotorija (früher  
Goldberg) aufnehmen?“

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie bei  
unsrer Zusammenkunft bereits mehrheit-  
liche Zustimmungen oder Ablehnungen zu  
diesem Thema vorbringen könnten (selbst-

verständlich immer bezogen auf Ihren Hei-  
matort).

Ich halte es für ein Thema von großer  
Wichtigkeit und bitte um zahlreiches Er-  
scheinen.

*Renate Boomgaarden-Streich*  
Heimatkreisbeauftragte

**Werben Sie Bezieher**  
für die  
**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN.**

**Es sichert den Erhalt  
unsrer Heimatgemeinschaften!**

## Gutshaus von Feuerstein brannte ab

Bei eisigem Winterwetter brach im  
Gutshaus von Feuerstein in Altschönau ein  
Brand aus. Zur Zeit wohnten dort vier Fa-  
milien. Das Feuer soll in den Türmen des  
Hauses ausgebrochen sein. Die Löschar-  
beiten gestalteten sich ausgesprochen  
schwierig, da kein Wasser aus dem Bock-  
teich entnommen werden konnte, da er  
durch den Anglerverein mit Fischen be-  
stückt worden ist, die in die Pumpen gerie-  
ten und die Rohre verstopften. Die Brand-  
ursache war noch nicht festgestellt, als uns  
die Nachricht erreichte. Das danebenste-  
hende Altschönauer Schloß wurde schon  
vor vielen Jahren ein Raub der Flammen  
und ist seitdem nur eine Ruine.

## Preußens Geschichte – von Polen gepflegt



**Am Zusammenfluß von Katzbach und wütender Neiße trafen am 26. August 1813 das französische und das preußisch-russische Heer aufeinander und brachten Napoleon eine entscheidende Niederlage bei. – Dieses Ereignisses soll in einem „historischen Biwak“ gedacht werden.**

**Bild: Iris Schultz-Pawlita**

In der Volksrepublik Polen war die deutsche Geschichte Schlesiens, Ostpreußens und Pommerns tabu. Im Falle Schlesiens beschränkte man sich auf das piastische Mittelalter, während die letzten 650 Jahre ebenso kursorisch wie – sagen wir vorsichtig – einseitig dargestellt wurden. Von der »preußischen Zeit« wurde, wenn überhaupt, nur negativ gesprochen. Ereignisse von europäischer Bedeutung wie die Schlesischen Kriege und die Freiheitskriege wurden schlichtweg unter den Teppich gekehrt. Fairerweise muß man einräumen, daß auch in der Bundesrepublik Deutschland – von der DDR ganz zu schweigen – dieser Teil der deutschen Geschichte in Schule und Medien – sagen wir es wiederum vorsichtig – recht zurückhaltend behandelt wurde.

Östlich von Oder und Neiße wurde das nach der Wende 1989 überraschend schnell anders. Das Verlangen nach einer Ausfüllung der »weißen Flecken«, überhaupt das Interesse an der deutschen Vergangenheit, deren Zeugen ja noch in großer Zahl vorhanden waren, wuchs zunehmend, vor allem bei den Polen der jüngeren Generation. Der Wunsch, dazu mit der deutschen Seite Kontakt aufzunehmen, stieß bei dieser auf große Bereitschaft. Mit Hilfe des Kulturwerkes Schlesiens, der Stiftung Schlesiens, der Historischen Gesellschaft Liegnitz und vieler anderer, noch vor kurzem als Horte des Revanchismus verleumdeter Institutionen wurden die ersten gemeinsamen Projekte verwirklicht. In Liegnitz dienten der 750. Jahrestag der Schlacht von Wahlstatt, der Maler und Zeichner Theodor Blätterbauer und der 180. Jahrestag der Schlacht an der Katzbach als »Aufhänger« für Ausstellungen, Vorträge und Symposien.

Obwohl, wie es offiziell heißt, „keine polnischen Verbände daran teilgenommen haben“, soll nun 1996 wiederum die Katzbachschlacht den Anlaß zu einem großen internationalen Treffen bilden. Denn, so heißt es weiter, „diese Schlacht ist ein über-

ragendes Ereignis der Geschichte des Liegnitzer Landes“. Vom 23. bis 25. August plant die Gemeinde Kroitsch, in deren Gebiet das historische Schlachtfeld liegt, ein »historisches Biwak« im 10 Kilometer südlich Liegnitz gelegenen Eichholzer Park, in dessen Schloß Feldmarschall Blücher 1813 sein Hauptquartier aufgeschlagen hatte. Man möchte »die Gegner von einst« in europäischem Geiste zusammenführen. Mit Hilfe der Wojwodschaft Liegnitz, des in solchen Dingen bereits erfahrenen Museums Markersdorf in der Schlesischen Niederlausitz und einer französischen Militärkapelle, wird in historischen Uniformen, dabei 400 Reiter, auch ein Teil der Schlacht dargestellt.

Gleichzeitig wird in dem Dorfe Dohnau das 1909 errichtete, 1945 ausgeplünderte und zweckentfremdete Museum der Schlacht wieder seiner Bestimmung übergeben werden. Die 1945 zerstörte Tafel am Denkmal für die Gefallenen am Zusammenfluß von Wütender Neiße und Katzbach wird viersprachig (deutsch, russisch, französisch und polnisch) erneuert und feierlich enthüllt werden.

Ein Bankett im zur Zeit noch in Restaurierung befindlichen Eichholzer Schloß sowie eine Messe für die Gefallenen in der alten Grenzkirche zu Hochkirch werden weitere Höhepunkte dieser Tage sein.

Die Kosten tragen die Gemeinde Kroitsch und die Wojwodschaft Liegnitz. Man hofft, außer der Liegnitzer Kupferhütte noch weitere Sponsoren zu finden. Dem Ehren-Organisationskomitee, das am 5. Februar 1996 erstmalig in Liegnitz zusammentrat, gehören von deutscher Seite der Breslauer Generalkonsul und der Vorsitzende der Historischen Gesellschaft Liegnitz an.

Es stimmt hoffnungsvoll, daß die preußische Geschichte Schlesiens von seinen heutigen polnischen Bewohnern gepflegt und auch spektakulär sichtbar gemacht werden soll.

**Sigismund Freiherr von Zedlitz (SN)**

Leserbrief

### Krieg und Vertreibung nicht gegeneinander aufrechnen

Der Bericht von Jutta Graeve über die Tagung des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages und des Referates von Dr. Dieter Radau, Präsidiumsmitglied des Bundes der Vertriebenen, kann so nicht hingegenommen werden.

Wenn vaterlandslose deutsche Politiker die Verbrechen der grausamen Vertreibung verdrängen, beschönigen und einige sogar von Befreiung sprechen und dauernd die Floskel vom nicht aufrechnen verwenden und propagieren, dann ist dies eine schlimme Entgleisung des geltenden Rechts. Das aber in meiner Heimatzeitung von gewählten oder auch selbsternannten Vertriebenen-Funktionären die Nicht-Aufrechnungsthese für die Verbrechen der Polen angepriesen wird, so ist dies äußerst schmacklos und macht deutlich, daß diese Funktionäre nicht im Namen derjenigen Vertriebenen sprechen, die unter russischer und polnischer Willkür von 1945 bis zur Vertreibung haben leben müssen. Wenn die Vertriebenen heute weder Gehör noch Beachtung finden, so liegt das an den angepaßten Vertriebenen-Funktionären, die um des persönlichen Aufstiegs und Karriere willen der einseitigen Schuldzuweisung das Wort reden und somit dem Heimatrecht und den Vertriebenen einen Bärendienst erweisen.

Wenn Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl die Schandtaten auf dem Balkan als Barbarei und die Serben als Verbrecher bezeichnet, aber diese Bezeichnung für die Polen und Tschechen nicht gebraucht, dann muß doch wohl ein sehr gespaltenes Verhältnis zum Recht vorhanden sein. Auch Herr Kinkel fordert fast täglich die Bestrafung serbischer Kriegsverbrecher und will davon evtl. die Aufbauhilfe abhängig machen. Die Bestrafung der Serben, nach der Kapitulation vor 50 Jahren ca. 100.000 deutsche Soldaten ermordet haben, ist allerdings für ihn kein Thema. Wenn Herr Schäuble in Nürnberg beim Schlesiertreffen und auch Herr Dr. Radau bei seinem Vortrag auf das EU-Recht zur freien Wohnortwahl hinweisen, wird sogleich erkennbar, daß diese Herren von dem Passionsgang der deutschen Ostbevölkerung keinerlei Kenntnis haben, sonst würden sie diesen Opfern nicht zumuten, nochmals unter ihren ehemaligen Peinigen zu leben.

Während Gedenkstätten des deutschen Ostens finanziell nicht mehr unterstützt werden, hat man Polen für die Wegnahme Ostdeutschlands und die brutale Vertreibung mit ca. 30 Milliarden DM belohnt.

Solange die Polen und auch die Tschechen ihre Untaten nicht eingestehen und Mord, Vergewaltigung, Terror, Folter, Mißhandlungen und Vertreibung immer noch als gültiges Recht betrachten und erklären, haben diese Länder weder in der EU und schon garnichts in der NATO zu suchen, oder sollen unsere Enkel für die brutalen Unterdrücker ihrer Großeltern Ostdeutschland für die Polen gegen die Russen verteidigen?

Nachdem Herr Bundespräsident Herzog einen Gedenktag für die jüdischen Opfer eingeführt hat, bin ich mal gespannt, ob diesem Herrn es jemals einfallen wird, auch einen Gedenktag für die Opfer der Vertreibung einzuführen.

Mit freundlichem Gruß

**Liesel Stahl geb. Blase**  
früher Kauffung/Katzbach, Poststr. 4

### Stadtrundfahrt durch Solingen

Da vor zwei Jahren die Stadtrundfahrt durch unsere Patenstadt Solingen so viel Anklang gefunden hat, lädt die Stadt Solingen auch in diesem Jahr zu solch einer Besichtigung ein, allerdings wurden andere Stadtteile ausgesucht. Wer an dieser Rundfahrt teilnehmen möchte, muß sich vorher anmelden, damit entsprechend Busplätze eingeplant werden können.

**Treffpunkt: Freitag, 17. Mai 1996 um 14.00 Uhr am Rathaus.**

Anmeldungen müssen bei der Stadt Solingen, Amt für Öffentlichkeitsarbeit, im Rathaus Cronenberger Straße, zu Händen Herrn Görke, erfolgen. Postanschrift: Postfach 10 01 65, 42648 Solingen, oder Tel. 02 12 / 2 90 22 23.

### Eim Aprille

Eim Aprille, eim April,  
macht schun's Water reen was's will.  
Bale möcht ma borwes giehn,  
bale Schuhch und Pelz oanziehn;  
heut muß ma om Ufen blein,  
murne hoan ber Sunnenschein.

Nabelt's früh üm achte no,  
ihs üm neun a Platscher do.  
Kurz vor Zahnen klärt sich's auf,  
Elfe bringt die Sonne raus!  
Mittags pfeifen Fink und Stoar,  
Goot de Mücken spielen goar!

Glei no Zween sackt sich's ein,  
Vaschperzeit fängt's oan zu schnei'n.  
bends Tunke bis' oans Knie,  
Mitternacht gefriert's und frieh?  
Doaß ber ünse Freede hoan,  
fängt's vu vorne wieder oan.

**Karl Klings, geb. 1867**

**DAS BÜRO**  
der  
**GOLDBERG-  
HAYNAUER**  
**HEIMATNACHRICHTEN**

in  
Hannover-Misburg,  
Wilhelm-Tell-Straße 2,

ist montags bis freitags von  
**8.00 – 12.00 Uhr**  
besetzt.

Telefon (05 11) 58 12 20  
Telefax (05 11) 9 58 59 58

## BUCHBESTELLUNG

An die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten – Abt. Buchversand -  
Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover

Telef. Bestellung: Mo. – Fr. 8.00–12.00 Uhr: Tel.-Nr. (05 11) 58 12 20 o. (05 11) 9 58 59 58

- |   |  |
|---|--|
| — <i>Mein schles. Lese- u. Vortragsbuch</i> v. Ernst Schenke in Broschur <b>19,80</b>                             | — <i>Das vorletzte Gericht / Das Haus am Hügel</i> v. Ruth Storm <b>38,00</b>                    |
| — <i>Das Schlesische Jahr</i> in Broschur <b>19,80</b><br>Mundartgedichte v. Ernst Schenke in Leinen <b>24,80</b> | — <i>Ungeladene Gäste</i> Ostdeutsche Flüchtlinge in Dänemark – v. Arne Gammelgaard <b>19,80</b> |
| — <i>Riesengebirge in 144 Bildern</i> <b>28,00</b>  | — <i>Die Schneekoppe</i> v. Gerh. Eckert <b>19,80</b>  |
| — <i>Niederschlesien in 144 Bildern</i> <b>28,00</b>  | — <i>Kinder sind ein Geschenk auf Zeit</i> v. Hans Bahrs <b>34,00</b>                            |
| — <i>Schlesien</i> Bildband v. Hans Nickrawietz u. Konrad Werner <b>45,00</b>                                     | — <i>Himmel der Heiterkeit</i> v. Alfons Hayduk <b>24,00</b>                                     |
| — <i>Mit der Eisenbahn durch Niederschlesien</i> v. G. Gürsch <b>79,00</b>  | — <i>Blaue Berge, grüne Täler</i> v. Helmut Preußler <b>22,70</b>                                |
| — <i>Niederschlesien in Farbe</i> v. Erle Bach <b>49,80</b>   | — <i>Matka mit den bloßen Füßen</i> v. Erle Bach <b>16,80</b>                                    |
| — <i>Riesengebirge</i> Bildband v. Erle Bach / Pavel Vacha <b>58,00</b>   | — <i>Eine schlesische Kindheit</i> v. Maria Frisé <b>19,80</b>                                   |
| — <i>Kunstwanderungen im Riesengebirge</i> v. Günther Grundmann <b>48,00</b>                                      | — <i>Das Unzerstörbare in meinem Leben</i> v. H. Reitsch <b>14,80</b>                            |
| — <i>Die Flucht – Niederschlesien 1945</i> v. Rolf O. Becker <b>48,00</b>   | — <i>Rübezahl-Buch</i> v. Carl Hauptmann <b>24,00</b>  |
| — <i>Meine Erlebnisse in Hirschberg</i> v. Maria Kawerau <b>15,00</b>   | — <i>Das letzte Märchen</i> v. Paul Keller <b>24,00</b>  |
| — <i>Das alte Hirschberg zwischen Handel u. Poesie</i> v. Erle Bach <b>38,00</b>                                  | — <i>Waldwinter</i> v. Paul Keller <b>32,00</b>  |
| — <i>Schlesien – Städte und Landschaften</i> v. Dr. Hupka <b>34,00</b>  | — <i>Erich Fuchs - Leben u. Brauchtum im Riesengebirge</i> v. H. Trierenberg <b>28,00</b>        |
| — <i>Große Deutsche aus Schlesien</i> v. Dr. Hupka <b>34,00</b>   | — <i>Die schles. Heimat im Herzen</i> v. Erich A. Franz <b>32,00</b>                             |
| — <i>Reiseführer Schlesien</i> v. Heinr. Trierenberg <b>48,00</b>   | — <i>Der blinde Jüngling</i> v. M. Erbstein <b>14,00</b>   |
| — <i>Wandern in Rübezahls Reich</i> v. Klaus Ullmann <b>39,50</b>   | — <i>Typisch schlesisch</i> v. Hajo Knebel Taschenbuch <b>9,90</b>                               |
| — <i>Liebes altes Lesebuch</i> <b>36,00</b>   | — <i>Dem roten Sturm entkommen</i> v. Erika Appel <b>27,80</b>                                   |
| — <i>Mein Ahnenpaß</i> <b>9,00</b>  | — <i>Ein Funken Menschlichkeit</i> v. Erika Appel <b>25,80</b>                                   |
| — <i>Riesengebirglers Lesebuch</i> <b>21,80</b>   | — <i>Schlesisch</i> v. Will Erich Peukert <b>19,80</b>   |
| — <i>Liebes Heimat-Lesebuch</i> v. Helmut Preußler <b>17,80</b>   | — <i>Geschichte Schlesiens</i> v. Fedor Sommer <b>19,00</b>                                      |
| — <i>Schlesien-Lexikon</i> v. K. Ullmann <b>49,80</b>   | — <i>Landeskunde Schlesien</i> v. Fedor Sommer <b>26,00</b>                                      |
| — <i>Schlesien-Wegweiser</i> v. H. R. Fritsche <b>49,80</b>   | — <i>Quietschvergnügt</i> v. Herm. Bauch <b>19,80</b>  |
| — <i>Schlesisches Kochbuch</i> <b>38,00</b>   | — <i>Schläsch is Trumpf</i> v. Herm. Bauch <b>19,80</b>  |
| — <i>Hanna Grandel serviert schlesische Spezialitäten</i> <b>19,80</b>  | — <i>Märchenbuch »Rübezahl«</i> <b>9,80</b>  |
| — <i>Das Kochbuch der schlesischen Küche</i> v. Achim Raak <b>29,50</b>   | — <i>Schlesien, Reiseführer</i> v. J. Schultz-Tesmar <b>29,80</b>                                |
| — <i>Nicht nur die Steine sprechen deutsch</i> v. E. u. P. Ruge Taschenbuch <b>12,80</b>                          | — <i>Ortsnamensverzeichnis der Ortschaften jenseits von Oder und Neiße</i> <b>29,80</b>          |
| — <i>»Rübezahl«</i> v. B. Bartos Höppner <b>24,80</b>   | — <i>Große Schlesienkarte</i> 6-farbig 1:300 000. Größe ca. 100 x 137 cm <b>20,00</b>            |
| — <i>Kampf um Schlesien</i> v. H. v. Ahlfen <b>39,00</b>  | — <i>Reliefkarte »Das Riesengebirge</i> <b>22,00</b>   |
| — <i>Ein Land entsteigt der Dämmerung</i> v. Cosmus Flam <b>32,00</b>   | — <i>Straßenkarte (Faltkarte) dt./poln.</i> Teil Schlesien, Nord- u. Ostböhmen <b>18,90</b>      |
| — <i>Ich schrieb es auf - Das letzte Schreiberhauer Jahr</i> v. Ruth Storm <b>19,50</b>                           | — <i>Straßenkarte Mittelschlesien mit Breslau, dt./poln.</i> <b>18,90</b>                        |
| — <i>Ein Stückchen Erde</i> v. Ruth Storm <b>24,00</b>  | — <i>Straßenkarte Ostbrandenburg – Niederschlesien</i> dt./poln. <b>18,90</b>                    |
| — <i>Odersaga</i> v. Ruth Storm <b>32,00</b>  | — <i>Bildwandkarte Heimat Schlesien</i> mit 43 Stadtwappen. ca. 59 x 48,5 cm <b>13,50</b>        |
| — <i>Tausend Jahre – ein Tag</i> v. Ruth Storm <b>34,00</b>   | — <i>Karte: Heimatland Riesengeb.</i> <b>13,00</b>   |
| — <i>Schlesisches Heimatlesebuch</i> v. Helmut Preußler <b>19,70</b>  | — <i>Stadtplan Hirschberg</i> <b>6,00</b>  |
|   | — <i>Unruhiges Gewissen</i> Dr. Herbert Hupka <b>58,00</b>                                       |
|   | — <i>Reiseführer Schlesien</i> v. Klaus Ullmann <b>24,80</b>                                     |

+ Porto u. Verpackung

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

(Bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

# Aus den Heimatgruppen

## Berichtigung

In unserer März-Ausgabe veröffentlichten wir einen Beitrag von Elisabeth Köhler-Stabenau, Norden, „Wenn es Frühling wurde in **Goldberg**“.

Aufmerksame Leser haben uns darauf hingewiesen, daß es natürlich heißen muß: „Wenn es Frühling wurde in **Haynau**“.

Das Versehen bitten wir zu entschuldigen.

– Alzenau –

## – Vor 75 Jahren – Abstimmung in Oberschlesien

Zu einer Gedenkfeier anlässlich der Abstimmung in Oberschlesien vor 75 Jahren hatte unsere Schlesische Landsmannschaft Berlin – Mark Brandenburg am 17. März 1996 ins Schöneberger Rathaus eingeladen.

Nach der Begrüßung auch der Ehrengäste durch den 1. Vorsitzenden Dr. Vetter, verband er gleichzeitig die Ehrung langjähriger Mitglieder. Der Kreisverband des DFK-Kattowitz überbrachte Grüße aus Oberschlesien. Die Gedenkansprache hielt Dr. Walter Priesnitz, Staatssekretär im BMJ. Er beleuchtete seine Jugenderinnerungen und ging dann auf die Abstimmung ein. Vorausgegangen war die nach dem 1. Weltkrieg gestellte Abtretungsforderung bestimmter schlesischer Gebiete auf der Friedenskonferenz zu Versailles am 28. Juni 1919. In einer Volksabstimmung am 20. März 1921 votierten rund 60 % der oberschlesischen Bevölkerung für Deutschland. – Aufstand am Annaberg am 21. Mai 1921. – Doch erst auf der Botschafterkonferenz vom 21. Oktober 1921 wurde die Abtretung Oberschlesiens beschlossen und mit dem 15. Juli 1922 rechtskräftig. Somit gingen uns zahlreiche Erz- und Kohlengruben dieses Reviers verloren, mit den Städten Kattowitz, Königshütte, Rybnik, Pleß und Tarnowitz. Ebenso noch nördliche Gebiete Schlesiens. Das Hultschiner Ländchen kam zur Tschechoslowakei. Viele Oberschlesier gingen nach dem 1. Weltkrieg nach Westfalen und ins Ruhrgebiet.

Weitere Punkte des Redners waren die Vertreibung, aber auch die Hilfstransporte nach Polen vor 15 Jahren. Er mahnte zu friedlicher Zusammenarbeit mit den östlichen Nachbarn, auch hinsichtlich auf kulturellem Gebiet und des Jugendaustausches. Zugeständnisse müßten auf beiden Seiten machbar sein.

Herr Sauer gab ebenfalls noch eine Kurzbiographie vom früheren Prälaten Carl Ulitzka, der in der Weimarer Zeit mit Paul Löbe im Reichstag saß, später aber verhaftet wurde und ins KZ kam. durch Gottes Fügung überlebte er und engagierte sich nach dem 2. Weltkrieg sehr für seine oberschlesischen Landsleute in der Bundesrepublik. Hans Lukaschek, der frühere Oberpräsident Oberschlesiens und der jetzige Bischof von Oppeln, Alfons Nossol, fanden hierbei ebenfalls Erwähnung.

Der Jugendchor aus Ratibor unter Leitung von Karin Czepalla umrahmte gesanglich die Feierstunde mit deutschen Volksliedern, u. a. »O Täler weit, o Höhen« und »Im schönsten Wiesengrunde«. Zum Abschluß sangen wir alle gemeinsam das Lied »Glück auf«.

E. Kummer

## Jahreshauptversammlung in Berlin

Am Sonntag, dem 31. März 1996, fand die Jahreshauptversammlung mit der Vorstandswahl unserer Heimatgruppe Sagan - Sprottau - Goldberg - Haynau - Schönau statt. Nach der Begrüßung gab der 1. Vorsitzende, Herr Hansel, den Jahresbericht ab und der Kassierer den Kassenbericht, dem durch die Kassenprüfer Entlastung erteilt werden konnte. Als Wahlleiter fungierte der 2. Vorsitzende der Landsmannschaft, Herr Wischary (Gruppe O/S).

Der bisherige Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt: 1. Vors. Paul Hansel, 2. Vors. Lilo Gohlke, Schatzmeister Walter Taube, Schriftführer Helm. Grunwald, Kassenprüfer Ursel Egnath und E. Kummer.

Der 1. Vorsitzende dankte für das entgegengebrachte Vertrauen und ging zu den Tagesthemen über, ein deutsch-poln. Symposium am 16. 4. fand ebenfalls Erwähnung. Nicht zu vergessen auch die Geburtstagskinder. – Anschließend wurde der unterhaltsame Heimattreff am Sonntag fortgesetzt.

E. Kummer

## Liebe Alzenauer und Moschendorfer!

Denkt an das Treffen am  
31. August 1996  
im Jugendheim Windros, Stukenbrocker  
Weg 44 a, 33813 Oerlinghausen.

Arthur Jungnickel  
Dalbker Str. 89 a, 33813 Oerlinghausen

– Goldberg –

## Klassentreffen!

Zum Heimattreffen in Solingen am 18./19. Mai habe ich schon verschiedene Klassenkameraden vom Jahrgang 1930/31 angeschrieben, daß sie nach Solingen kommen sollen.

Wir waren die letzte 8. Klasse, die bis Januar 1945 in der Volksschule in Goldberg bei Herrn Kantor Pach Unterricht hatte. Ein Klassenkamerad kommt aus Kanada. Er hat den Flug nach Deutschland schon gebucht! – Wo sind die anderen!

Mit freundlichen Grüßen

Hans Hübner

Achtung,

## Schuljahrgang 1921/22

In diesem Jahr jährt es sich zum 60. mal, daß wir aus der Schule in Goldberg (März 1936, Lehrer Höfig) entlassen wurden. Ich denke, es ist ein Grund, während des Heimattreffens in Solingen am Sonntag, dem

19. Mai, mal ein Klassentreffen durchzuführen. Hierzu lade ich recht herzlich – unter den Mädchennamen – ein:

Edith Ambrosius, Erika Barde, Hilde Budig, Grete Feltz, Herta Göhlich, Waltraud Härtel, Ruth Jäckel, Ruth Seliger, Erna Stempel, Lottel Wardeck.

Vielleicht gesellen sich noch einige hinzu, die bisher noch nicht beim Heimattreffen waren und mir nicht bekannt sind.

Ich freue mich auf Eure kommen.

Eure Mechthild, geb. Henschel

Im Nordfeld 15, 58642 Iserlohn

Telefon: (0 23 74) 1 40 92

## Liebe Heimatfreunde der Gemeinden Kreibau, Tammendorf und Wittgendorf,

unser Heimattreffen ist am 15. September 1996 in Unna, Kolpinghaus.

Wer übernachten möchte, melde sich rechtzeitig telefonisch oder schriftlich.

Eure Ingeb. Haase

Kiefernweg 60, 59423 Unna

Telefon: (0 23 03) 8 12 58

## Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Im Mai 1996 haben wir keine eigene Veranstaltung.

Am Sonnabend, dem 4. Mai 1996 um 15.00 Uhr findet der »Kulturelle Nachmittag« für unsere älteren Mitglieder statt. Die Veranstaltung ist diesmal im Gemeindesaal der Jakobus-Kirchengemeinde, Jakobusstr. 3, 33604 Bielefeld. Wir haben dort mehr Raum zur Verfügung als im Saal der Liebfrauenengemeinde, wo es in den beiden letzten Jahren doch sehr eng war. Wenn unsere Bezirkskassierer Sie in den nächsten Tagen besuchen, geben Sie diesen bitte gleich die Antwort mit, ob Sie am 4. Mai teilnehmen oder nicht kommen können. Wir sparen dann das Porto für die Rückantwort!

Am 18. und 19. Mai 1996 ist das 21. Kreistreffen des Kreises Goldberg in der Patenstadt Solingen. Leider können wir von Bielefeld aus keinen Sonderbus einsetzen. Sprechen Sie sich bitte mit Ihren Freunden ab und bilden Sie Fahrgemeinschaften, damit Sie preiswert und schnell nach Solingen gelangen.

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 2. Juni 1996.

Harri Rüdel

– Georgenthal –

## Liebe Georgenthaler!

Unser Ortstreffen am 31. August 1996 beginnt um 10.00 Uhr wieder im Neustädter Schützenhaus (Kleiner Saal). Am 31. August und 1. September werden wir in Neustadt sein und am 2. September nach Georgenthal fahren. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Bus zu reisen. Der Fahrpreis beträgt ca. 25,- DM (ohne Einreisegeld an der Grenze) pro Person. Die zweite Möglichkeit ist mit Abendbrot während der Rückreise in der Oberlausitz zum Preis von 45,- DM für Fahrpreis, Abendbrot und Einreisegeld.

Bitte teilt mir Euer Kommen bis zum 25. April mit, auch wer für eine Busfahrt ist und in welcher Form. Es ist wichtig für Lokal- und Busbestellung. Es soll genau so schön wie das erste Treffen werden. Kramt in Eurem »Archiv« nach Dingen, die das zweite Treffen noch schöner machen.

Zimmerbestellungen bitte bei: Touristeninformation, Markt 24, 01844 Neustadt/Saale, Tel. u. Fax: 0 35 96 / 22 40, oder direkt beim Wirt, wer wieder dieselbe Übernachtung wünscht.

Bitte den Reisepaß nicht vergessen!

Alle Georgenthaler, die unsere Heimatnachrichten lesen, bitte ich, den Termin ihren Verwandten oder Bekannten mitzuteilen.

Das wichtigste Stück des Reisegepäcks ist und bleibt ein fröhlich Herz. (Hermann Löns)

**Helmut Fabig**

Friedr.-Engels-Str. 14, 01844 Neustadt

– GÖLLSCHAU –

### **Liebe Göllschauer!**

Wir wollen uns schon am Freitag, den 17. Mai 1996, zum Heimattreffen in Solingen einfinden. Ich schlage wieder das Hotel Atlantic, Goerdelerstr. 9 in Solingen vor, wo wir all die Jahre waren. Tel. (02 12) 1 60 01.

Allen wünsche ich eine gute Anreise.

**Eure Erndel Glahn (Fließ)**

Gartenstr. 9, 37073 Göttingen

– Alt-Schönau –

### **Liebe Alt-Schönauer!**

Bitte nicht vergessen: Am 27. April 1996 unser Ortstreffen in Bielefeld. Ich hoffe, daß sich noch einige Heimatfreunde melden werden und wünsche allen eine gute Anreise.

**Helmut Müller**

Dr.-Heidsieck-Str. 7, 33719 Bielefeld  
Telefon 05 21 / 33 60 43

– GRÖDITZBERG –

### **Einladung zum**

### **Gröditzberger Treffen 1996**

Hallo, Gröditzberger, unser Heimattortstreffen ist in Vorbereitung und findet am

**Sonnabend/Sonntag,  
22. und 23. Juni 1996**

wieder in Goldenstedt statt. Wir wollen dort in den Ostdeutschen Heimat- und Trachtenstuben sowie am Mahmal der Ostdeutschen Heimat schöne Stunden des Wiedersehens erleben.

Wer bei den Treffen in den Jahren 1985–1988, 1992 und 1994 dabei war, wird wohl gern daran zurückdenken. Wir werden alle älter, und wenn es die Umstände und vor allem die Gesundheit erlauben, sollte doch ein jeder diesen Termin nutzen und in diesem Jahr dabei sein. Wer noch nicht in dem schönen Goldenstedt war, der sollte erst recht kommen und mitfeiern.

Anmeldung der Teilnehmer und Übernachtungswünsche nur vor Ort bei

**Alfred Börner**

**Gerhart-Hauptmann-Str. 18  
49424 Goldenstedt**

**Telefon: (0 44 44) 15 21**

Beim Heimattreffen des Kreises Goldberg in Solingen am 18./19. Mai 1996 werde

ich in Solingen sein und mich über jeden Gröditzberger Teilnehmer freuen.

**Hans Steinhage**

– Hermsdorf –

### **Liebe Hermsdorfer!**

Wie Sie bereits in den »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« für Dezember 1995 lesen konnten, findet das Heimatortstreffen der Hermsdorfer am 15. und 16. Juni 1996 wieder im »Hotel Görtler«, Bulkstr. 1, in 38723 Seesen/Harz, Telefon 0 53 81 / 7 88 77, statt. Bitte verständigen Sie die Heimatfreunde in den neuen Bundesländern, mit denen Sie in Verbindung stehen.

Ich bitte alle Hermsdorfer, die an dem Treffen teilnehmen möchten, sich bald im »Hotel Görtler« in Seesen schriftlich anzumelden, evtl. benötigte Zimmer zu bestellen und auch mitzuteilen, welche Mahlzeiten eingenommen werden möchten. Bitte geben Sie aber auch mir eine entsprechende Nachricht. In der Zeit vom 2. bis 30. Mai 1996 bin ich aber nicht zu erreichen.

Auf ein Wiedersehen in Seesen freut sich und grüßt Sie sehr herzlich

**Ihre Ruth Hankowiak**

Georgstr. 2, 28857 Syke  
Telefon 0 42 42 / 5 08 86

– Reichwaldau –

### **Liebe Reichwaldauer!**

Wie in jedem Jahr an Himmelfahrt (15. Mai 1996) lade ich Euch alle herzlichst zu unserem Ortstreffen nach Wellie in den »Freesenhof« ein. Ab 11.00 Uhr ist die Gaststätte geöffnet.

Ich wünsche allen eine gute Anreise, gemütliche Stunden im »Freesenhof« in Wellie mit Erinnerungen an unseren Heimattort.

Für Heimatfreunde, die im »Freesenhof« übernachten möchten, hier die Anschrift: »Freesenhof Wellie«, 31595 Steyerberg/Wellie, Telefon 0 50 23 / 25 55.

Mit heimatlichen Grüßen

**Euer Wilhelm Seifert**

– RÖVERS DORF –

### **Liebe Röversdorfer,**

wir wollen Euch hiermit an unser **Dorf-treffen**, das am 18./19. Mai 1996 in altgewohnter Weise im „Waldhotel Hilgemann“, Lengerich, stattfinden soll, erinnern.

Am Abend spielen uns wie alle Jahre „Die alten Strategen“ zum Tanz.

Heimatfreunde, die im Hotel übernachten möchten, sollten sich umgehend anmelden.

Bringt bitte auch Eure Kinder und Freunde mit.

Bis auf ein frohes Wiedersehen grüßt Euch

**Eure Erna Polst**

Niggeböwersweg 53, 49525 Lengerich

– KONRADSWALDAU –

### **Liebe Konradswaldauer!**

Letzter Aufruf zum Ortstreffen am 28. April ab 10 Uhr in der Gaststätte „Fichtenhof“ in Bielefeld, Heinrich-Förke-Str. 5.

das Lokal erreicht man über die B 61 - Herforder Straße, dann Ziegelstraße und Walkenweg oder von der B 61 durch die Karolinenstraße.

Für den Tagesablauf ist kein festes Programm geplant. Einzelheiten werden im Verlauf des Tages angesagt. Vorgesehen ist ein gemeinsamer Mittags- und Kaffeetisch (kein Zwang). Der Eintritt ist frei.

Allen Teilnehmern wünsche ich eine gute Anreise.

Auf ein baldiges Wiedersehen

**Günter Langer**

Am Alten Kirchweg 2, 33611 Bielefeld  
Telefon: 87 23 72

– Konradsdorf –

### **Ehrung für Walter Tietze zum 70. Geburtstag**

Eine große Abordnung des Ländlichen Reit- und Fahrvereins Dettelbach gratulierte Walter Tietze hoch zu Roß zu seinem 70. Geburtstag am 26. Januar 1996 in Bibergau, wo es den gebürtigen Konradsdorfer nach dem Krieg hin verschlagen hat.

Seine Jugendjahre verlebte Walter Tietze in Konradsdorf, wo er auch eine landwirtschaftliche Lehre absolvierte. Nach dem Krieg besuchte er die Höhere Landbauschule in Michelstadt und kam ein Jahr später nach Bibergau, wo er 1950 seine Frau Sophie heiratete. Dem Ehepaar wurden fünf Kinder geschenkt.

Von 1954 bis 1990 war Walter Tietze »Schloßherr« in Bibergau. Bereits die Eltern und Großeltern seiner Frau waren Pächter des Schloßguts gewesen und nun führt sein Sohn Werner die Tradition in vierter Generation fort.

Seine ganze Liebe galt in diesen Jahren dem Reitsport und der Musik. Im Laufe seines Lebens hat Walter Tietze viele Ehrenämter ausgefüllt, war politisch tätig, war Laienrichter am Land- und Schwurgericht Würzburg, Sachverständiger für landwirtschaftliche Angelegenheiten beim Oberlandesgericht Bamberg und Arbeitgebervertreter beim Arbeitsgericht Würzburg.

Sehr interessiert ist Walter Tietze an der Geschichte seiner alten und neuen Heimat, ein Hobby, dem er sich nun, nach Eintritt in den Ruhestand, intensiv widmen kann.

Im vergangenen Jahr organisierte Walter Tietze eine Studienreise unter dem Motto »Auf den Spuren der Heiligen Hedwig« nach Schlesien. Sie fand so viel Anklang, daß eine neue Reise im Mai diesen Jahres geplant ist. Nähere Informationen gibt Walter Tietze unter der Telefonnummer 0 93 24 / 44 87.

– Kauffung –

### **Liebe Kauffunger!**

Die Schlesienfahrt der Kauffunger rückt immer näher. Dazu einige allgemeine Informationen für die Heimatfreunde, die an der Fahrt nicht teilnehmen.

Wir starten am 6. Mai 1996 mit drei Reisebussen, die alle ausgelastet sind. Die Fahrten in unseren Geburts- und Heimattort Kauffung stehen im Vordergrund. Ich habe die Absicht, erneut den jetzigen polnischen Bürgermeister von Wojcieszow, so heißt Kauffung jetzt, im Rathaus aufzusuchen.

Mit einer Tagesfahrt werden wir Breslau besuchen und auf der Rückfahrt die Frie-



*Haynau i. Schl. – An der Deichsa  
Eingesandt von Gerhard Schmichtchen, Feuersteinstr. 12, 91320 Ebermannstadt*

denkskirche in Schweidnitz besichtigen. – Eine Tagesfahrt über Harrachsdorf, Hohenelbe und Trautenau zu den Adersbacher und Weckelsdorfer Felsen ist vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt über Liebau und Landeshut zu unseren Hotels in Oberschreiberhau.

Wenn das Wetter es erlaubt, werden wir eine Gebirgswanderung und Gebirgsrundfahrt durchführen. Einiges mehr wird vor Ort besprochen. Rückreisetag ist der 13. Mai 1996.

Die Zusammenkunft der ehemaligen Bewohner des Kreises Goldberg in der Patenstadt Solingen findet am 18. und 19. Mai 1996 statt. Ausführlich wurde darüber in der Heimatzeitung, Ausgabe März Nr. 3, berichtet. Meine Bitte geht an die Kauffunger, die Einladung der Stadt Solingen wohlwollend aufzunehmen. Mit unserem Besuch bekunden wir den Dank und die Anerkennung den Solingern für ihr Festhalten an der Patenschaft und den Kreisgoldbergern. Mit unserer Anwesenheit unterstützen wir das Patenschaftsverhältnis in einer sicherlich nicht leichten Zeit.

Die Stadt Solingen bietet bereits am Freitag, 17. Mai, eine Stadtrundfahrt an. Darüber ist ebenfalls in der März-Ausgabe geschrieben worden. Die Kauffunger, die vor zwei Jahren daran teilgenommen haben, waren von der Fahrt sehr begeistert. Hat doch die Stadt Solingen und ihre reizvolle Umgebung den Teilnehmern viel zu bieten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn die Kauffunger an dem Kreistreffen zahlreich vertreten sind.

*W. Ungelenk*

*– Schönwaldau –*

### **Schönwaldauer Treffen 1996**

Liebe Heimatfreunde, ich erinnere an unser Heimattreffen am

**28. und 29. September 1996**

in Freiheit, Freiheits Hof, Kreis Osterode. Anmeldungen bitte an

*Martin Klingauf*

Brantweinstr. 16, 37520 Osterode  
Telefon 0 55 22 / 27 88

*– Probsthain –*

### **Treffen der Probsthainer in Marklohe**

*Ein Bericht von Wilfried Gruhn  
Str. des Friedens 7, 16227 Eberswalde*

Zum dritten Mal trafen sich die Probsthainer, 50 Jahre nach Kriegsende, in Marklohe. Wie immer war es eine freudige Begegnung von Freunden aus der alten Heimat, die gemeinsames Schicksal tragen: den Verlust der Heimat. Im Jahr 1996 jährt es sich zum 50. Mal, daß wir Probsthainer aus unserer Heimat vertrieben wurden. Alle zwei Jahre finden nun unsere Heimattreffen statt. Wir wurden in alle Landesteile verstreut und so kommen viele von weit her zum Treffen.

Ganz herzlich haben wir Probsthainer vor allen Heinz Förster, Erwin Pohl und seiner Frau und der Gemeinde Marklohe für die Organisation des Treffens zu danken.

Die Vertreibung, die vor 50 Jahren begann, ist ein trauriges Jubiläum. So paßte es dazu, daß es den ganzen Tag regnete. Das Gedenken fand nicht am Gedenkstein im Freien statt, sondern wir mußten im Saal bleiben und dort der Toten gedenken. Heinz Gruhn, der Probsthainer aus Augsburg, brachte in Marklohe in sehr eindrucksvoller Weise zum Ausdruck, was wir heute – 50 Jahre danach – empfinden. Ein jeder konnte die leidvolle Geschichte nachempfinden und verstehen, was die Vertreibung für uns bedeutet. Stets ist uns noch die Angst und das Bangen um Tod und Leben, Vernichtung, Gefangenschaft, Verfolgung und Vertreibung in Erinnerung. Wenn wir Probsthainer uns treffen, so sind wir eine Gemeinschaft, die diese Schicksalsschläge zusammen erlebten.

Zu groß war das Leid, das man uns zugefügt hat, als man uns die Heimat nahm, die Vertreibung war und ist ein Verbrechen, das geächtet werden muß. Und wenn heute das große Ziel Europa ist, so müssen bis dahin noch viele Rechtsfragen geklärt werden, ehe Polen in ein gemeinsames Europa aufgenommen werden kann.

Die ernsten Themen bei unserem Treffen sind sehr wichtig, aber die Erinnerungen nehmen nach wie vor einen großen

Platz ein in unseren Unterhaltungen, vor allem die schönen Erinnerungen von damals daheim. Diese Erinnerungen gehören nun mal zu unserem Leben.

*– Ulbersdorf –*

### **Liebe Ulbersdorfer!**

Es mag einigen Lesern merkwürdig erscheinen, daß sich ein Ulbersdorfer, von dem man die ganzen Jahre nichts gehört hat und der vor vier Jahren erstmals am Heimattreffen in Solingen teilnahm, in dieser Ausgabe der Heimatnachrichten zu einer Begegnung am 18. und 19. Mai in Solingen einlädt.

Nachdem ich nun auch zu den Rentnern gehöre und mehr Zeit habe, wird gelebte Vergangenheit neu lebendig! So denke ich an viele Ulbersdorfer, besonders aber an die Vorbereitung unserer Konfirmation im Februar 1946 und wie wir sie trotz aller Armseligkeit mit Pfarrer Lücke feiern konnten.

Ich denke, die zwei Tage in Solingen werden nicht ausreichen, um sich neu kennenzulernen und auszutauschen. Sollte es uns nicht gelingen, einige (schön wäre es, wenn es sehr viele würden) nach Solingen zu bewegen? Über eine Nachricht bzw. über Eure Meinung dazu freut sich

*Euer Willy Klämt*

Spielmannstr. 20, 35781 Weilburg

## **Herzlichen Glückwunsch**

**Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.**



### **GOLDBERG**

Zum 94. Geb. am 2. 5. 96 Frau Erna ROCHE, in 69469 Weinheim/Bergstr., Schlehdornweg 57

Zum 92. Geb. am 19. 4. 96 Frau Else LANGNER geb. Schwarzer, Friedrichstr. 3, in 44329 Dortmund, Hutererweg 1

Zum 88. Geb. am 26. 4. 96 Frau Elfriede HALLANZ geb. Schüchel, in 92421 Schwandorf/Opf., Lilienthalstr. 8 a

Zum 88. Geb. am 6. 5. 96 Herrn Alfred STIFFEL, Liegnitzer Str., in 83661 Lenggries, Dr.-Block-Str. 7

Zum 86. Geb. am 25. 4. 96 Frau Frieda GOITSCH, Brückenhäuser, in 59955 Winterberg-Siedlungshausen, von Fürstenbergstr. 34

Zum 85. Geb. am 14. 5. 96 Frau Martha HAINKE geb. Heidrich, Amselweg 25 (Schneebachsiedlung), in 41366 Schwalmtal, Bernhard-Rösler-Str. 8





*Diamantene Hochzeit können am 25. 4. 1996 Herr Paul Bartsch und seine Frau Maria, geb. Tilch, 09116 Chemnitz, feiern.*

Zum 84. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Karl ARMER, Gefälle, in 28844 Weyhe-Kirchweyhe, Silberberger Str. 1

Zum 84. Geb. am 6. 5. 96 Herrn Alfred GEISLER, Friedrichstr. 2, in 01324 Dresden, Schützensteig 10

Zum 83. Geb. am 11. 5. 96 Frau Erna RENNER geb. Schimpke, Lindenplatz 7 (auch Haynau), in 38678 Clausthal-Zellerfeld, Marktstr. 2

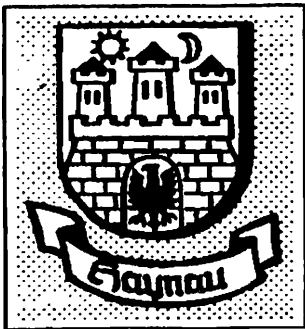
Zum 77. Geb. am 29. 4. 96 Frau Margarete FLORKOWSKI geb. Pohl, Riegnerstr., in 45145 Essen, Raffelberger Str. 10

Zum 76. Geb. am 1. 5. 96 Frau Erika LANGE geb. Weiner, Friedrichstor 10, in 31185 Söhlde, Wolfenbüttler Str. 14

Zum 65. Geb. am 17. 5. 96 Herrn Walter MÜLLER, Friedrichstor 18, in 44879 Bochum, Gollackerstr. 9

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 25. 4. 1996 Herrn Paul BARTSCH und seine Frau Maria geb. Tilch, Obertor 8, in 09116 Chemnitz, Zinzendorfstr. 22.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.



#### HAYNAU

Zum 96. Geb. am 21. 4. 96 Frau Margarete BLASCHE, in 65193 Wiesbaden, Johann-Sebastian-Bach-Str. 49

Zum 94. Geb. am 16. 4. 96 Frau Gertrud WANDEL, Goethestr. 9, in 53343 Berkum-Wachtberg, Limbachstift

Zum 87. Geb. am 3. 5. 96 Frau Käthe STODTE, Flurstr. 16, in 49545 Tecklenburg, Brochterbecker Str. 20

Zum 86. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Kurt MEIER, Liegnitzer Str. 34, in 19348 Perleberg, Eichenpromenade 31

Zum 85. Geb. am 17. 5. 96 Frau Erna GROTE geb. Werther, Schützenstr., Molkerei, in 07743 Jena/Thür., Nord II, Am Hang 3

Zum 84. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Willy STIFFEL, Töpferstr. 2, in 74939 Zuzenhausen, Gartenstr. 5

Zum 83. Geb. am 11. 5. 96 Frau Erna RENNER geb. Schimpke, auch Haynau, in 38678 Clausthal-Zellerfeld, Marktstr. 2

Zum 83. Geb. am 13. 5. 96 Frau Selly LESSIG, in 84359 Simbach/Inn, Maximilianstraße 15

Zum 80. Geb. am 3. 5. 96 Frau Gertrud DINTER, Bahnhofstr. 26, in 98701 Großbreitenbach, Hauptstr. 14

Zum 83. Geb. am 25. 4. 96 Frau Margarete TENZER geb. Weimann, Burgstr. 15, in 22043 Hamburg, Dellestr. 13

Zum 83. Geb. am 29. 4. 96 Frau Gertrud GOCKE geb. Snurawa, in 47805 Krefeld, v.-Bruck-Platz 30

Zum 82. Geb. am 19. 4. 96 Herrn Kurt HILBIG, in 02625 Bautzen, Juri-Gagarin-Str. 22

Zum 79. Geb. am 22. 4. 96 Frau Charlotte SCHOLZ geb. Prätisch, Liegnitzer Str. 23, in 42489 Wülfrath, Lindenstr. 70 a

Zum 79. Geb. am 18. 5. 96 Frau Käthe WALTER geb. Sydow, Ww., Ring 3 und Promenade 1 a, in 34125 Kassel, Weserstr. 16

Zum 77. Geb. am 28. 4. 96 Frau Gertrud KOBELT geb. Kuhn, Promenade, in 06628 Saaleck, Burgstr. 20

Zum 77. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Gerhard KORN, Lange- und Gartenstr. 13, in 14473 Potsdam, Dreesstr. 51

Zum 76. Geb. am 9. 4. 96 nachträglich Herrn Günter DRESCHER, Bismarckstr. 4, in 38100 Braunschweig, Sonnenstr. 9

Zum 76. Geb. am 14. 4. 96 nachträglich Frau Hannchen WOLFF geb. Neumann, Bismarckstr. 5, in 28219 Bremen, Hemmingstedter Schanze 14

Bitte bei Überweisungen  
und Schriftwechsel etc.  
unbedingt die  
**Kunden-Nummer**  
angeben!

**Die Kunden-Nummer**  
steht auf dem  
Adreß-Etikett  
über Ihrer Anschrift.

Zum 75. Geb. am 30. 4. 96 Frau Elfriede REIMANN geb. Schmidtchen, Goethestr. 9, in 91320 Ebermannstadt/Ofr., Kirchenplatz 2

Zum 75. Geb. am 6. 5. 96 Herrn Herbert FRITSCH, Liegnitzer Str. 78, in 03046 Cottbus, Friedrich-Engels-Str. 77

Zum 75. Geb. am 16. 5. 96 Herrn Julius ELSNER, Mönchestr. 18, in 58285 Gevelsberg, Jahnstr. 27

Zum 70. Geb. am 13. 3. 96 nachträglich Frau Ilse BERNDT geb. Kahl, Fleischerei u. Wein-  
stube Berndt, in 91301 Burk bei Forchheim, Regnitzau

Zum 65. Geb. am 18. 5. 96 Frau Edeltraut SUTTMANN geb. Weinknecht, Friedrichstr. 25, auch Woitsdorf, in 44627 Herne, Ringstr. 86

Zum 65. Geb. am 10. 5. 96 Herrn Hubert HÖFIG, Friedrichstr., in 65527 Niedermhausen, Obernhäuser Weg 3



#### SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 95. Geb. am 30. 4. 96 Herrn Wilhelm ADAM, Bolkopplatz 5, in 77290 Loßburg, Tannenstr. 17

Zum 87. Geb. am 10. 5. 96 Herrn Edmund DIENST, Auenstr. 6, in 52445 Titz (Jackerath), Jülicher Str. 58

Zum 85. Geb. am 1. 5. 96 Frau Lotte GUHN geb. Bolz, Schützenweg 2, in 26919 Brake/Unterweser, Rosenburgring 93

Zum 76. Geb. am 24. 4. 96 Frau Margarete HERRMANN geb. Förster, Blücherstr. 7, in 81673 München, Risserkogelstr. 12

Zum 75. Geb. am 30. 4. 96 Herrn Heinrich RAUPACH, Nieder-Reichwald 11, in 04808 Falkenhain bei Wurzen, Dorfstr. 97

Zum 75. Geb. am 2. 5. 96 Frau Ursula PÜLLMANN geb. Poguntke, Hirschberger Str. 2, in 22524 Itzehoe, Fasanenweg 13

Zum 70. Geb. am 7. 5. 95 Frau Lydia SCHWARZ geb. Heiber, in 27419 Kalbe/Sittensen, Am Sande 1

Zum 70. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Peter KITTELMANN, Ring 51, in 48485 Neuenkirchen Krrs. Steinfurt, Wibbelstr. 24

Zum 70. Geb. am 14. 5. 96 Frau Marguy FRITSCH (Ehefrau von Wolfgang F.), Am Schützenweg 3, in 68165 Mannheim, Keplerstr. 29

Zum 65. Geb. am 30. 4. 96 Frau Alice MORIELLI geb. Heinze, Goldberger Str. 9, in 38440 Wolfsburg, Schlesierweg 38

Zum 65. Geb. am 19. 5. 96 Frau Gerda DIESSNER geb. Lippka, Ring 39, in 01816 Bad Gottleuba, Bahraweg 3

Zum 60. Geb. am 25. 4. 96 Frau Sylvia EBERT geb. Gerke (Ehefrau von Reinhard E.), Goldberger Str. 5, in 91052 Erlangen, Wehneltstr. 10

Zum 60. Geb. am 12. 5. 96 Frau Inge NITSCH, Ansiedlung 14, in 38448 Wolfsburg, Windmühlenbreite 12

#### ALT-SCHÖNAU

Zum 91. Geb. am 5. 5. 96 Frau Emma BÖHM geb. Illig, in 42279 Wuppertal, Mollenkotten 239

Zum 82. Geb. am 13. 5. 96 Herrn Erich SCHUMANN, in 98646 Hildburghausen/Thüringen, Friedrich-Fröbel-Str. 9

Zum 81. Geb. am 11. 5. 96 Frau Helma SEIFERT geb. Schmidt, in 35510 Butzbach-Griedel, Hauptstr. 55



*Die Aufnahme vom Alt-Schönauer Bahnhof habe ich im Sommer 1993 gemacht. Leider ist hier keine Haltestation mehr. Danach sieht auch das kleine Bahnhäusel aus. Eingesandt von Helmut Müller, Dr. Heidsieck-Str. 7, 33719 Bielefeld*

Zum 78. Geb. am 18. 5. 96 Frau Käte HAUPTFLEISCH geb. Ischdonat, in 21781 Cadendorge, Graf-Bremer-Str. 23

Zum 77. Geb. am 20. 5. 96 Frau Irene PACHMANN geb. Jung, in 21745 Hemmoor/Warstade, Swaffhamweg 18

Zum 75. Geb. am 6. 5. 96 Frau Margot STINDL geb. Sommer, in 31832 Springe, Carl-Diem-Str. 1

Zum 75. Geb. am 8. 5. 96 Frau Erika BIERMANN geb. Blümel, in 33604 Bielefeld, Königsbrücke 35

Zum 70. Geb. am 2. 5. 96 Frau Erika DUMONT geb. Iser, in 27324 Eystrup, Somkamp 17

Zum 65. Geb. am 8. 5. 96 Frau Giesela BLASIG geb. Dräger, in 33604 Bielefeld, Spindelstr. 95

Zum 65. Geb. am 20. 5. 96 Herr Gerhard RÜFFER, in 48691 Vreden, Paul-Keller-Str. 10

#### ADELSDORF

Zum 83. Geb. am 18. 5. 96 Herr Kurt POHL, in 36251 Bad Hersfeld, Eichhofplatz 4

Zum 81. Geb. am 5. 5. 96 Herr Aribert GRÜTTNER, auch Gröditzberg und Leisersdorf, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 76. Geb. am 4. 5. 96 Herr Dr. Hans WALTER, in 37213 Witzzenhausen, Heiligenstädter Weg 9

Zum 76. Geb. am 25. 4. 96 Frau Erika GRÜTTNER, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 70. Geb. am 17. 4. 96 Frau Gerda HICKEL geb. Metzner, in 52477 Alsdorf, Englerthring 14

#### ALZENAU

Zum 84. Geb. am 22. 4. 96 Herr Erich LACHMANN, in 26127 Oldenburg/Oldbg., Brookweg 5

Zum 83. Geb. am 1. 5. 96 Frau Else SCHOLZ, in 03048 Cottbus, Herzberger Str. 1

Zum 82. Geb. am 10. 5. 96 Herr Oskar KLEIN, in 33609 Bielefeld, Rabenhof 55

Zum 76. Geb. am 2. 5. 96 Frau Hertha KELLER geb. Pohl, in 38302 Wolfenbüttel, Am Heckenkamp 8

Zum 75. Geb. am 5. 5. 96 Frau Elfriede WOLF geb. Pohl, in 07154 Miltz, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 12

Zum 65. Geb. am 16. 5. 96 Herr Rudolf HEIDRICH, Moschendorf, in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Ernst-Thälmann-Siedlung 11

Zum 65. Geb. am 10. 5. 96 Frau Renate LABAN, in 10625 Berlin, Pestalozzistr. 22

Zum 65. Geb. am 17. 4. 96 Frau Dora MÜLLER geb. Oertner, in 27318 Hilgermissen 29

Zum 60. Geb. am 11. 5. 96 Frau Irmgard KÜHN, in 16845 Neustadt a. D., Sieversdorfer Str. 9 a

#### BÄRSDORF-TRACH

Zum 96. Geb. am 3. 5. 96 Herr Karl BECKER, in 31162 Bodenburg, Schäferweg

#### BAUDMANNSDORF

Zum 82. Geb. am 23. 4. 96 Frau Elfriede NEUDECK, in 24972 Gr. Quern 15

#### BIELAU

Zum 89. Geb. am 12. 5. 96 Frau Käthe NIEDLICH, in 26135 Oldenburg, Bremer Heerstr. 13

Zum 82. Geb. am 26. 4. 96 Frau Else FIEBIG geb. Güttig, in 58710 Menden-Lendringsen, Heinrich-Lersch-Str. 20

#### BISCHDORF

Zum 87. Geb. am 20. 5. 96 Frau Frieda HELLMANN geb. Deuner, Nr. 16, in 39340 Schakensleben ü. Haldesleben, Thielestr. 124

#### DOBERSCHAU

Zum 70. Geb. am 23. 4. 96 Frau Bärbel MÜLLER geb. Stiegler, in 14778 Golzow, Brandenburger Str. 78

#### FALKENHAIN

Zum 91. Geb. am 17. 5. 96 Frau Marie-Luise SACHSE, in 31157 Sarstedt/Heisede, Junkershof 6

Zum 84. Geb. am 12. 5. 96 Frau Helene KNOBLOCH geb. Geisler, in 78073 Bad Dürrenheim, Scheffelstr. 68

Zum 79. Geb. am 24. 4. 96 Frau Erna WÜSTENHAGEN geb. Peisker, in 50181 Bedburg, Sebastianusstr. 8

#### GEORGENTHAL

Zum 70. Geb. am 25. 4. 96 Frau Johanna ASCHAUER geb. Thiele, in 44869 Bochum, Todts Feld 3

Zum 60. Geb. am 12. 4. 96 Herr Walter WENIGER, in 02744 Oberoderwitz, Am Reitplatz 2

#### GIERSDORF

Zum 94. Geb. am 4. 5. 96 Frau Johanna TAIGE, Knobelsdorf, in 31033 Brüggen bei Hannover

Zum 81. Geb. am 29. 4. 96 Frau Lonny KRÜGER geb. Scholz, in 57076 Siegen, Graf-Luckner-Str. 29

Zum 79. Geb. am 30. 4. 96 Frau Lina BORRMANN geb. Böse, in 57271 Hilchenbach, Sterzenbachstr. 59

## Treffen der Ortsvertrauensleute

Die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich lädt alle Heimatortsvertrauensleute während des Solinger Treffens am Sonnabend, 18. Mai, von 17.00 bis 18.00 Uhr im Konzerthaus ein. Thema des Treffens: Wie sollen in Zukunft Kontakte zu den polnischen Gemeinden in unserer Heimat gestaltet werden?

#### GÖLLSCHAU

Zum 87. Geb. am 14. 5. 96 Herr Oswald ZOBEL, in 16909 Babitz Nr. 4, Krs. Wittstock

Zum 84. Geb. am 27. 4. 96 Herr Gerhard KRÄHENBÜHL, in 97833 Framersbach, Waldstr. 1

Zum 81. Geb. am 17. 5. 96 Frau Dora SCHRADER geb. Wagenknecht, verw. Thomas, in 06542 Allstedt, August-Bebel-Platz 4

Zum 78. Geb. am 17. 4. 96 Frau Erna DULAS geb. Kobelt (gen. Kron-Erna), auch Michelsdorfer Vorwerke, in 31141 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 G

Zum 70. Geb. am 7. 5. 96 Herr Hans HOFMANN und zum 65. Geb. am 15. 5. 96 seiner Ehefrau Inge HOFMANN geb. Diedler, in 95502 Himmelkron, Schlesierstr. 13

Zum 65. Geb. am 2. 5. 96 Frau Ruth RECH geb. Scholz, in 06449 Aschersleben, K.-Kollwitz-Str. 17

Zum 55. Geb. am 7. 5. 96 Frau Irmgard DOST geb. Kühn, in 06869 Coswig-Anh., Händelweg 15

#### GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 11. 5. 96 Frau Hildegard POPPE geb. Scholz, in 24105 Kiel, Wrangelstr. 35

Zum 81. Geb. am 5. 5. 96 Herr Aribert GRÜTTNER, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

#### HARPERSDORF

Zum 84. Geb. am 10. 4. 96 Frau Meta TANCRE geb. Überschär, in 17337 Lübbenow, Dorfstr. 34

Zum 84. Geb. am 19. 5. 96 Frau Meta MERKEL, in 35745 Herborn, Walksmühlweg 9, Seniorenheim

Zum 83. Geb. am 16. 5. 96 Frau Emma HOFFMANN, geb. Nickel, in 83301 Traunreut-Traunstein, Altvaterstr. 10

Zum 82. Geb. am 3. 5. 96 Herr Herbert NICKEL, in 57339 Erndtebrück, Pulverwaldstr.

Zum 81. Geb. am 20. 5. 96 Herr Richard SCHMIDT, in 49456 Bakum, Weihe 13

Zum 80. Geb. am 16. 5. 96 Herr Erich MENZEL, in 57339 Erndtebrück, Röspe, Waldweg 2

Zum 70. Geb. am 11. 5. 96 Frau Elfriede RÖSLER, in 57339 Erndtebrück, Sonnenweg 2

Zum 60. Geb. am 12. 5. 96 Herr Kurt SEIDEL, in 63454 Hanau, Kastanienallee

#### HERMSDORF/KATZBACH

Zum 82. Geb. am 17. 5. 96 Frau Käthe KLEINERT geb. Menzel, in 96328 Kups-Johannisthal, Nr. 107, Krs. Kronach

#### HOHENLIEBENTHAL

Zum 87. Geb. am 1. 5. 96 Frau Frieda KOCH geb. Blümel, in 38889 Blankenburg, Regensteinerweg 1

Zum 86. Geb. am 27. 4. 96 Frau Frieda HALLMANN geb. Schneider, in 31632 Husum, Kirchweg 4

Zum 81. Geb. am 20. 4. 96 Frau Hulda MAIWALD geb. Reuner, in 31162 Bad Salzedtfurth, OT Bodenburg, Schäferweg 26

Zum 80. Geb. am 8. 5. 96 Herr Gerhard SCHMIDT, in 64521 Groß-Gerau, Nordendstraße 45

Zum 80. Geb. am 14. 5. 96 Frau Hanni HAMPEL, OT Johannisthal, in 61440 Oberursel, Dornholzheimer Str. 38

Zum 80. Geb. am 18. 5. 96 Frau Selma FÖRSTER geb. Frömberg, in 50169 Kerpen-Türnich, Rochusstr. 27 a

Zum 78. Geb. am 8. 5. 96 Frau Else WASCHIPKI, in 47495 Rheinberg/Westf., Johannes-Laer-Str. 46

Zum 75. Geb. am 3. 5. 96 Frau Elfriede KONZA geb. Höfig, in 38302 Wolfenbüttel, Görliitzer Str. 3

Zum 75. Geb. am 6. 5. 96 Frau Gertrud KRIEBEL geb. Rudolpf, in 49525 Lengerich/Westf., Umlandstr. 3

Zum 60. Geb. am 11. 5. 96 Herrn Siegfried NIXDORF, auch Tiefhartmannsdorf, in 58840 Plettenberg/Westf., Ebbetalstr. 14

#### KAISERSWALDAU

Zum 83. Geb. am 10. 4. 96 Frau Else ELSNER, in 49393 Lohne/Vechta

#### KAUFFUNG

Zum 95. Geb. am 18. 5. 96 Frau Else LIEBS geb. Günsel, Hauptstr. 208, auch Tiefhartmannsdorf, in 22393 Hamburg, Goppeltweg 24, bei Fam. Brünner

Zum 88. Geb. am 15. 5. 96 Frau Helene BERGER geb. Lewitz, Hauptstr. 102, in 23942 Sasso, Kützerstr. 41

Zum 86. Geb. am 23. 4. 96 Frau Frieda LEIFKE geb. Pätzold, Hauptstr. 35, in 38154 Königslutter, Adolf-Lüders-Str. 25

Zum 86. Geb. am 1. 5. 96 Frau Martha BEYER geb. Friedrich, Hauptstr. 257, in 44791 Bochum, Bergstr. 91, bei Fam. Scheele

Zum 85. Geb. am 30. 4. 96 Frau Gertrud FRIEBE geb. Kobelt, Hauptstr. 43, in 31162 Bad Salzdetfurth, Post Oestrum, Siedlerweg 6

Zum 85. Geb. am 1. 5. 96 Frau Gertrud BERNDT geb. Tobschall, Hauptstr. 42, in 58638 Iserlohn, Tannenweg 10

Zum 84. Geb. am 12. 5. 96 Herrn Konrad KUNZE, Hauptstr. 110, in 06618 Naumburg/Saale, Weißenfelser Str. 34

Zum 82. Geb. am 8. 5. 96 Herrn Alfred SCHMIDT (Ehemann von Lotte geb. Fehrl), Viehring 12, in 36199 Rotenburg a.d.F., Egerländer Str. 16

Zum 81. Geb. am 25. 4. 96 Frau Hildegard FRIEBEL geb. Jäschock, Gemeindefeld, in 54634 Bitburg, Bademer Str. 4

Zum 81. Geb. am 18. 5. 96 Frau Erna RÜFFER geb. Blümel, Hauptstr. 67, in 32120 Hiddenhausen, Auf der Brede 19

Zum 79. Geb. am 22. 4. 96 Herrn Heinrich UHNT, Hauptstr. 46, in 30165 Hannover, Moorkamp 11

Zum 79. Geb. am 27. 4. 96 Herrn Herbert SCHNITZER (Ehemann von Inge geb. Kramer), Hauptstr. 202, in 59192 Bergkamen-Rünthe, Overbergstr. 10

Zum 78. Geb. am 9. 5. 96 Frau Klara GEISLER, Schafbergbaude, in 90459 Nürnberg, Gaußstr. 11

Zum 77. Geb. am 6. 5. 96 Herrn Herbert KLUGE (Ehemann von Helene geb. Mielchen), Hauptstr. 33, in 72175 Dornhan, Birkenfeldstr. 1

Zum 77. Geb. am 11. 5. 96 Frau Alma MARKS geb. Frischau (Ehefrau von Fritz M.), Randsiedlung 4, in 42799 Leichlingen, An der Ziegelei 7

Zum 77. Geb. am 19. 5. 96 Herrn Kurt BORISCH (Ehemann von Elfriede geb. Renner), Hauptstr. 127, in 31275 Lehrte, Gneisenastr. 30

Zum 76. Geb. am 16. 5. 96 Frau Elsa BERTHAUER geb. Hoffmann, Hauptstr. 16, in 37431 Bad Lauterberg, Osterhagen 37

Zum 76. Geb. am 12. 5. 96 Frau Elfriede KEMP geb. Schelenz, Hauptstr. 10, in 50321 Brühl, Talstr. 18

Zum 76. Geb. am 7. 5. 96 Frau Erika LANGE geb. Adler, Hauptstr. 84, in 22529 Hamburg, Grandweg 54a

Zum 76. Geb. am 9. 5. 96 Herrn Fritz ROSENBERG, Poststr. 5, in 58093 Hagen, Vormberg 11

Zum 75. Geb. am 20. 5. 96 Frau Lieselotte HOFFMANN geb. Krain, in 02708 Löbau, Neusalzaer Str. 20

Zum 75. Geb. am 21. 4. 96 Frau Helene GITTEL geb. Knoblich, Hauptstr. 109, in 33605 Bielefeld, Am Alten Dreisch 21 a

Zum 75. Geb. am 23. 4. 96 Frau Hedwig LEUPOLD (Witwe von Wilhelm L.), Hauptstr. 171, in 40593 Düsseldorf, Robert-Hansen-Str. 53

Zum 75. Geb. am 9. 5. 96 Herrn Karl JÄCKEL, Hauptstr. 125, in 31275 Lehrte-Arpke, Alte Dorfstr. 2

Zum 75. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Helmut ZEISIG, Hauptstr. 191, in 90522 Oberasbach-Altenberg, Stettiner Str. 8

Zum 70. Geb. am 29. 4. 96 Frau Hilde BÜTTNER geb. Brumme (Ehefrau von Helmut B.), Hauptstr. 239, in 31028 Grönau, Eitzumer Weg 8 a

Zum 70. Geb. am 27. 4. 96 Herrn Herbert EXNER, Dreihäuser 6, in 17217 Penzlin, Turmstr. 11

Zum 70. Geb. am 28. 4. 96 Frau Maria JÄCKEL geb. Schlesinger, Hauptstr. 163, in 48565 Steinfurt, Auf dem Esch 11

Zum 70. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Heinrich BÜTTNER (Ehemann von Hildegard geb. Simon), Hauptstr. 197, in 31033 Brüggen, Langestr. 24

Zum 70. Geb. am 12. 5. 96 Herrn Fritz FREUND, Hauptstr. 139, in 95632 Wunsiedel, Theodor-Heuss-Str. 26

Zum 70. Geb. am 16. 5. 96 Frau Lydia SCHIRNER geb. Göldner (Ehefrau von Walter Sch.), Hauptstr. 181, in 48185 Münster, Kapitelstr. 55

Zum 65. Geb. am 24. 4. 96 Herrn Kurt HOFFMANN, HAUPTSTR. 93, IN 78234 Engen-Hegau, Umlandstr. 10

Zum 65. Geb. am 25. 4. 96 Frau Luzia KLEINERT (Ehefrau von Gerhard K.), Tschirnhaus 1 a, in 94051 Hauzenberg, Im Tal 2

Zum 65. Geb. am 28. 4. 96 Herrn Johann STOCKBAUER (Ehemann von Helene geb. Eckert), Tschirnhaus 1 a, in 94051 Hauzenberg, Perling 23

Zum 65. Geb. am 5. 5. 96 Frau Susanne WEYAND geb. Blase, Poststr. 4, in 57074 Siegen, Leimbachstr. 211

Zum 65. Geb. am 20. 5. 96 Herrn Heinrich DOMS, Hauptstr. 64, in 37589 Kalefeld, An der Sägemühle 3

Zum 65. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Erwin STANISLAUS, Hauptstr. 7, in 01139 Dresden, Seewiesenweg 11

Zum 60. Geb. am 26. 4. 96 Frau Ilse KUNZE geb. Niessalla (Ehefrau von Walter K.), Hauptstr. 138, in 45964 Gladbeck, Langestr. 47

Zum 60. Geb. am 28. 4. 96 Frau Renate KIRSCHBAUM geb. Müller, Hauptstr. 20, in 70768 Fürth, Schmerlerstr. 51

Zum 60. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Kurt BRUCHMANN, Hauptstr. 190, in 71701 Schwieberdingen, Breslauer Str. 5

Zum 60. Geb. am 16. 5. 96 Herrn Horst SCHILLER, Hauptstr. 69 a, in 92681 Erbandorf Krs. Neustadt W.N.

Zum 55. Geb. am 11. 5. 96 Herrn Udo KLOSS, Gemeindefeld 7, in 30926 Seelze, Margaritenweg 12

Zum 50. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Werner CHOWANSKI, Hauptstr. 121, in 88131 Lindau-Schachen, Schachener Str. 137

#### KLEINHELMSDORF

Zum 100. Geb. am 23. 4. 96 Frau Elisabeth RUFFER geb. Haugner, in 51491 Overath-Vilkerath, Am Berg 4

Zum 83. Geb. am 25. 4. 96 Frau Cäcilie TSCHENTSCHER geb. Knoblich, in 21745 Hemmoor, Neuer Weg 7

Zum 79. Geb. am 28. 4. 96 Herrn Ernst HAUPTMANN, in 01219 Dresden, Clausen-Dahl-Str. 40

Zum 78. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Albert KRUSCH, in 33659 Bielefeld, Oblohs Heide 8

#### KONRADSDORF

Zum 79. Geb. am 28. 4. 96 Herrn Ernst HAUPTMANN, in 01219 Dresden, Clausen-Dahl-Str. 40

#### KONRADSWALDAU

Zum 85. Geb. am 8. 5. 96 Frau Margarete SCHOOF geb. Purschke, in 51469 Bergisch-Gladbach, Binsenberg 13

Zum 76. Geb. am 23. 4. 96 Frau Erna GROSSMANN geb. Beer, in 02708 Löbau, Oelsa 55

Zum 75. Geb. am 22. 4. 96 Frau Hildegard HEINRICH (Ehefrau von Heinz H.), in 48653 Coesfeld, Rosenwinkel 15

Zum 75. Geb. am 9. 5. 96 Frau Margarete ROSEMANN geb. Börner, in 01833 Dürröhrsdorf, Am Quellenweg 275 c

Zum 65. Geb. am 19. 5. 96 Herrn Siegfried LORENZ, in 02747 Ruppertsdorf, Neuhäuser Weg 11 a

Zum 55. Geb. am 18. 5. 96 Frau Erika HIELSCHER geb. Roos, in 50389 Wesseling, Schützenweg 70



*Else Hoffmann – die Sprecherin der Leisersdorfer – vollendet am 23. 4. 1996, ihr 80. Lebensjahr.*

*Mit großem Einsatz leitet sie seit 1981 das alljährlich stattfindende Leisersdorfer Heimattreffen. Für ihre treue Verbundenheit wurde sie bereits ausgezeichnet.*

*Im Namen aller Heimatfreunde wünschen ihr zu diesem Tage und für das neue Lebensjahr alles Gute*

*Heinz Haude und Walter Menzel*

#### LEISERSDORF

Zum 83. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Arthur GENEHR, in 99867 Gotha, 18.-März-Str. 33

Zum 82. Geb. am 8. 5. 96 Frau Gertrud ABSCHT geb. Kietze, in 36251 Bad Hersfeld, Benno-Schilde-Str. 6

Zum 81. Geb. am 5. 5. 96 Herrn Aribert GRÜTTNER, auch Gröditzberg, in 59558 Lippstadt, Droste-Hülshoff-Str. 26

Zum 80. Geb. am 23. 4. 96 Frau Else HOFFMANN, in 49393 Lohne i. O., Schürmannstr. 10

Zum 80. Geb. am 27. 4. 96 Frau Luise GOLKE geb. Lahrmann, in 49152 Bad Essen, OT Wimmer, Goldene Hornstr. 4

Zum 78. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Bruno JAKOB (Kraft), in Bochum, Hallingstr. 1

Zum 77. Geb. am 4. 5. 96 Frau Liesbeth DERING geb. Bierbaum, in Essen, Hans-Horl-Str. 72

Zum 76. Geb. am 23. 4. 96 Herrn Kurt HORNIG, auch Steinsdorf bei W. Schwarz, Fleischerei, in 97526 Sennfeld, Dachgrube 19

#### LOBENDAU

Zum 89. Geb. am 10. 5. 96 Frau Angelika VETTER, in 12205 Berlin, Kommandantenstr. 9/12

Zum 87. Geb. am 26. 4. 96 Frau Frieda KAUSCH geb. Lange, in 02625 Bautzen, Joh.-R.-Becher-Str. 10

Zum 85. Geb. am 22. 4. 96 Herrn Ernst LINKE, in 25813 Schwesing, Post Husum, Schulstr. 1

Zum 82. Geb. am 4. 5. 96 Frau Käthe ZEISKE, in 58769 Nachrodt-Einsal, Bachstr. 17

Zum 77. Geb. am 17. 4. 96 Frau Emma KNAPPE geb. Seliger, in 64291 Darmstadt, Lindenweg 37

#### LUDWIGSDORF

Zum 81. Geb. am 15. 5. 96 Frau Ida THUNS geb. Stumpe, in 31224 Peine, Rosenhagen 29

#### MÄRZDORF

Zum 83. Geb. am 7. 5. 96 Frau Hedwig PREUSS geb. Fieber, in 91522 Ansbach, Breslauer Str. 1

Zum 70. Geb. am 8. 5. 96 Frau Käthe HOFFMANN, in 30451 Hannover, Fortunastr. 23 b

#### MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 78. Geb. am 17. 4. 96 Frau Erna DULAS geb. Kobelt (gen. Kron-Erna), auch Göllschau, in 31141 Hildesheim, Schneidemühler Str. 22 G

#### NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 20. 5. 96 Frau Frieda ERNST, in 39291 Ihleburg, Breiter Weg 24, bei Tochter Christa Betge

Zum 70. Geb. am 22. 4. 96 Herrn Heinz WESTHUES, in 59755 Arnberg 1, Königsberger Str. 44

Zum 70. Geb. am 30. 4. 96 Herrn Georg SAUER, in 59505 Bad Sassendorf, Neuer Weg 44 oder 24

Zum 65. Geb. am 25. 4. 96 Herrn Heinrich TERLAU, in 70806 Kornswestheim, Bolzstr. 28

Zum 55. Geb. am 25. 4. 96 Frau Brigitte Holberg geb. Wirth, in 31246 Adenstedt, Nordstr. 1

#### NEUDORF AM RENNWEG

Zum 82. Geb. am 15. 4. 96 Frau Marta PISCHKE geb. Skudlarek, in 53757 St. Augustin, Im Rosengarten 16

#### NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 92. Geb. am 3. 5. 96 Frau Elfriede ACHTZEHN geb. Grundmann, in 21149 Hamburg, Scheideholzhang 3 d

Zum 89. Geb. am 21. 4. 96 Frau Frieda ZAHN geb. Schwital, in 56112 Lahnstein, St. Florian 6, bei D. Kramer

Zum 88. Geb. am 18. 5. 96 Frau Elsbeth LIENIG, in 09661 Hainichen/Sachsen, Käthe-Kollwitz-Str. 30

Zum 87. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Erich FIRL, auch Goldberg, in 01665 Kleinzadel/Meißen, Nr. 53

Zum 86. Geb. am 27. 4. 96 Frau Marta KLOSE geb. Blümel, in 06749 Bitterfeld, Karl-Marx-Str. 43 a

Zum 83. Geb. am 27. 3. 96 nachträglich Frau Martha FOERSTER geb. Lienig, in 95632 Wunsiedel, Dr.-Tupper-Str. 14

Zum 65. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Karl-Heinz SCHREIBER (Ehemann von Ruth Schr. geb. Beier), in 55291 Saulheim, Jahnstr. 53

#### PILGRAMSDORF

Zum 85. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Walter TIRSCHLER, in 31737 Möllenbeck-Hessendorf

Zum 81. Geb. am 5. 5. 96 Frau Lydia SCHENK geb. Meisel, in 65201 Wiesbaden-Schierstein, Neckarstr. 7

#### PRAUSNITZ

Zum 65. Geb. am 14. 5. 96 Herrn Werner KUTZNER, in 01900 Großbröhnsdorf, Oherner Weg 3



*Diese alte Schönwaldauer Ansicht mit dem Poststempel vom 7. 5. 37 sandte uns Willi Bachmann, 67551 Worms-Pfeddersheim, Kurt-Schumacher-Str. 30.*

#### PROBSTHAIN

Zum 88. Geb. am 5. 5. 96 Herrn Gotthard ARLT, in 48341 Altenberge/Westf., Krüselstr. 6

Zum 87. Geb. am 3. 5. 96 Herrn Willi HIELSCHER, in 36205 Berneburg, Gründchen 4

Zum 82. Geb. am 25. 4. 96 Frau Erna BURGHARD, geb. Hellwig, in 96215 Lichtenfels, Jahnstr. 37

Zum 78. Geb. am 19. 5. 96 Frau Margarete OHLENHOLZ geb. Latzke, in 34289 Oberelsingen, Fünffensterstr.

Zum 70. Geb. am 5. 5. 96 Frau Dora BÖTTCHER geb. Hanke, in 37197 Hattorf, Klusanger 12

Zum 65. Geb. am 23. 4. 96 Frau Marianne SEIFERT geb. Sedmaier, in 29313 Hamburg, Ostlandstr. 45

Zum 65. Geb. am 20. 5. 96 Frau Dora WEIGERT geb. Schwarz, in 92421 Schwandorf, Baumannstr. 12 a

Zum 60. Geb. am 20. 5. 96 Herrn Siegfried HAHNELT, in 89150 Laichingen, Weberstr. 7

#### REICHWALDAU

Zum 75. Geb. am 3. 5. 96 Frau Herta LIMBERG geb. Ruffer, in 32312 Lübbecke 2, Stockhausen, Kreuzweg 5

Zum 75. Geb. am 30. 4. 96 Herrn Heinrich RAUPPACH, in 04808 Falkenhain 27 über Wurzen

Zum 70. Geb. am 9. 5. 96 Herrn Gerhard WESNECK (Ehemann von Johanna geb. Rauppach), in 04425 Taucha, Rud.-Breitscheid-Str. 10

Zum 70. Geb. am 6. 5. 96 Herrn Gottfried HEINRICH (Ehemann von Marta geb. Stumpe), in 30657 Isernhagen, Burgwedeler Str. 104

#### REISICHT

Zum 95. Geb. am 21. 5. 96 Herrn Gerhard HERTWIG, Nr. 87, Sägewerk, in 27324 Gandersbergen, Waldstr. 57

Zum 88. Geb. am 17. 5. 96 Herrn Bruno HÜBNER, Nr. 138, in 28717 Bremen-Lesum, Am Vogelbusch 7

Zum 86. Geb. am 23. 4. 96 Frau Marta KADENBACH geb. Hübner, Nr. 63, in 18435 Stralsund, Arnold-Zweig-Weg 23

Zum 83. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Erich HERDE, Nr. 79, in 58239 Schwerte/Ruhr, Hagener Str. 45 b

Zum 82. Geb. am 17. 5. 96 Frau Elfriede SCHÖN, Nr. 94, in 06901 Merkwitz, Kr. Wittenberg-Lutherstadt

Zum 76. Geb. am 12. 5. 96 Frau Käthe SCHOLZ, Nr. 98, in 86938 Schondorf/Ammersee, St. Jacobs Begerl 4

Zum 75. Geb. am 29. 4. 96 Herrn Johannes GUTSCHE, Samitzer Str., in 16816 Neuruppin, Aug.-Fischer-Str. 1

Zum 75. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Kurt BÖRNER, Nr. 76, in 90522 Oberasbach, Blütenstr. 6 a

Zum 75. Geb. am 12. 5. 96 Herrn Heinz HÜBNER, Nr. 138, in 30915 Hannover, Görlitzer Hof 4

Zum 75. Geb. am 13. 5. 96 Frau Käthe LORENZ geb. Reidelbach, Nr. 33, in 63450 Hanau, Französische Allee 21

Zum 75. Geb. am 14. 5. 96 Frau Elfriede WIEDENHÖFER geb. Flohr, Nr. 148, in 41469 Norf über Neuß, Mittelstr. 3

Zum 60. Geb. am 23. 4. 96 Herrn Klaus WINKLER, in 71691 Beihingen, Friedrichstr. 8

Zum 60. Geb. am 19. 5. 96 Frau Helga ULLMANN geb. Krömker, Nr. 16, in 30823 Garbsen, Marienwerder Str. 19

Zum 55. Geb. am 13. 5. 96 Frau Erika KNOBLOCH, nr. 120, in 73547 Waldhausen, Glashof

**Am 27. April treffen sich die Reisichter in Engelskirchen-Rommersberg, Gasthaus Mesbach. Bitte meldet Euch telefonisch bei Erika Frankowski (Tel. 0 22 63 / 26 62).**

#### RIEMBERG

Zum 95. Geb. am 12. 5. 96 Frau Klara ARLT geb. Friedrich, in 31177 Harsum, Rewe-reistr. 23

#### RÖCHLITZ

Zum 80. Geb. am 11. 5. 96 Frau Margarete LEHMANN, in 31177 Harsum, Kaiserstr. 30

#### RÖVERS DORF

Zum 94. Geb. am 15. 5. 96 Herrn Gerhard SCHWANITZ, in 30519 Hannover, Weiserweg 7

Zum 79. Geb. am 7. 5. 96 Frau Gertrud HENNIG, in 65936 Frankfurt, Julius-Leber-Weg 5

Zum 70. Geb. am 21. 4. 96 Frau Adelheid NUSCHE geb. Würger, in 48712 Gescher, Westf., Körner Weg 12

#### SAMITZ

Zum 85. Geb. am 26. 4. 96 Frau Helene KNOLL geb. Fiebig, in 84169 Altfraunhofen, Eulenberg 2

#### SCHELLENDORF

Zum 76. Geb. am 20. 5. 96 Frau Gertrud HOTZ geb. Seidel, in 27721 Ritterhude, Am Steinacker 6

Zum 55. Geb. am 26. 4. 96 Frau Brigitte HAUPTMANN geb. Burghardt, auch Straupitz, in 51643 Gummersbach, Gummerother Str. 22

#### SCHÖNFELD

Zum 60. Geb. am 9. 4. 96 nachträglich Herrn Walter THIEL, Großescherde, Kurze Str. 3

#### SEIFERSDORF

Zum 76. Geb. am 14. 5. 96 Frau Hilda MÜHMER geb. Haase, in 16949 Putlitz, Meyenburger Str. 10

#### TAMMENDORF

Zum 88. Geb. am 8. 5. 96 Herrn Helmut FIEBIG, in 07980 Neugernsdorf 39

#### TIEFHARTMANNSDORF

Zum 95. Geb. am 18. 5. 96 Frau Else LIEBS geb. Günzel, auch Kauffung, in 22393 Hamburg, Goppeltweg 24, bei Fam. Brüner

Zum 91. Geb. am 14. 5. 96 Frau Martha GEISLER geb. Langer, in 92318 Neumarkt, Stroberstr. 28

Zum 90. Geb. am 6. 5. 96 Frau Charlotte LANGER geb. Preuß (Stellmacher), in 21762 Otterndorf, Nelkenstr. 1

Zum 85. Geb. am 29. 4. 96 Frau Martha KUNZE geb. Menzel (auch Johannisthal), in 33613 Bielefeld, Kopernikusstr. 48

Zum 84. Geb. am 24. 4. 96 Herrn Arthur HAINKE, in 53129 Bonn, Saarweg 16

Zum 84. Geb. am 30. 4. 96 Herrn Heinrich EXNER (Ammergut), in 28790 Schwanewede, Schwaneweder Str. 12

Zum 84. Geb. am 2. 5. 96 Frau Klara SCHMIDT geb. Hornig, in 48153 Münster, Hammer Str. 255

Zum 83. Geb. am 4. 5. 96 Herrn Paul SCHWARZER, in 31638 Stöckse 112, Krs. Nienburg

Zum 83. Geb. am 7. 5. 96 Frau Elli MÜCKE geb. Hainke, in 33803 Steinhagen, Ginsterstr. 5

Zum 82. Geb. am 25. 4. 96 Herrn Martin KUNZE, in 30880 Laatzen-Mitte, Im Langen Feld 36

Zum 82. Geb. am 13. 5. 96 Frau Martha SELIGER geb. Geisler, in 58638 Iserlohn, Ahrenweg 3

Zum 81. Geb. am 5. 5. 96 Frau Christine SPRINGER geb. Hellig, in 30655 Hannover, Sibeliussweg 13

Zum 78. Geb. am 3. 5. 96 Herrn Ernst GEISLER, Oberdorf, in 04205 Leipzig, Am kleinen Feld 9/205

Zum 77. Geb. am 23. 4. 96 Frau Gisela WEIST geb. Haucke, in 33602 Bielefeld, Josefstr. 12, Pflegeheim

Zum 75. Geb. am 29. 4. 96 Herrn Karl-Heinz SENDLER, in 36391 Sinntal, Im Rosengarten 15

Zum 75. Geb. am 10. 5. 96 Herrn Kurt KUTZNER, Feldmühle, in 35041 Marburg, Mühlenbachweg 6

Zum 70. Geb. am 18. 5. 96 Frau Anneliese MANIG geb. Aust, in 03222 Lübbenau, Straße der Jugend 6

Zum 65. Geb. am 1. 5. 96 Herrn Hans SCHNEIDER, in 26939 Ovelgönne, Südstr. 12

Zum 60. Geb. am 16. 5. 96 Frau Jutta VON FRIELING geb. Scholz (Schröter-Klaras Tochter), Ratschin, in 1030 Columbia Ave., Merced, Californien 95340, USA

Zum 60. Geb. am 18. 5. 96 Herrn Horst HINKE, in 29223 Celle-Lachtehausen, Finken-erd 11



**Goldene Hochzeit feiern am 11. Mai 1996 Herr Werner Klemmt und seine Frau Anni, 31832 Springe.**

Zum 55. Geb. am 11. 5. 96 Herrn Siegfried NIXDORF, Ratschin/Johannesthal, in 58840 Plettenberg, Ebbetalstr. 43

#### ULBERSDORF

Zum 78. Geb. am 3. 5. 96 Frau Lotte ROLOFF geb. Berger, in 51429 Bergisch-Gladbach, Wipperfurther Str. 6

#### WILHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 30. 4. 96 Frau Else ROSEMANN geb. Wutig, in 70199 Stuttgart, Möhringer Str. 47

Zum 77. Geb. am 19. 5. 96 Frau Käthe GIESE geb. Herrmann, in 73037 Göppingen-Ursenwang, Tannenstr. 35

Zum 70. Geb. am 22. 4. 96 den Zwillingen Frau Gretel PLISCHKE geb. Hohberg, in 57078 Siegen, Wacholderweg 13, und Herrn Hans HOHBERG, in 57223 Kreuztal, Heesstr. 109.

Zum 65. Geb. am 9. 4. 96 nachträglich Frau Else REICHERT geb. Gießmann, in 23611 Bad Schwartau, Groß Parin 74. Diese Gratulation wurde in unserer März-Ausgabe versehentlich mit einem falschen Datum veröffentlicht.

Zum 65. Geb. am 21. 4. 96 Frau Erna KRETSCHMER geb. Rosemann, in 70119 Stuttgart, Eierstr. 30

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 11. 5. 1996 Herr Werner KLEMMT und seine Frau Anni in 31832 Springe, Dahle 16. Nach der Gefangenschaft kam Werner Klemmt nach Springe. In Springe lernte er auch seine Frau kennen und so wurde Springe seine neue Heimat.

Wir wünschen dem Jubelpaar viel Glück und Segen und für die weiteren gemeinsamen Jahre alles Gute.

### Liebe Wilhelmsdorfer Heimatfreunde!

Vergeßt das Treffen am 18. und 19. Mai 1996 in Solingen nicht. Ich hoffe, daß sich wieder ein netter Kreis zusammenfindet.

*Betty Drescher*

#### WITTGENDORF

Zum 87. Geb. am 27. 4. 96 Frau Anni TERASA, in 44359 Dortmund, Siegenstr. 188

Zum 85. Geb. am 25. 4. 96 Frau Margarete HANKE geb. Schibilla, Hauptstr. 159/161, auch Kauffung, in 53175 Bonn, Bad Godesberg, Promenadenweg 136

Zum 83. Geb. am 3. 5. 96 Herrn Erich SCHOLZ, in 59439 Holzwickede, Im Schwarzen Adler 21

Zum 82. Geb. am 12. 4. 96 Herrn Kurt HEINRICH, in 59439 Holzwickede, Karlstr. 7

Zum 76. Geb. am 26. 4. 96 Frau Else FRIEBE geb. Weinknecht, in 37170 Uslar, Karl-Ilse-Str. 7

Zum 70. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Horst ZACHER, in 59457 Werl-Hilbeck, Hilbecker Heideweg 3

Zum 70. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Gerhard STURM, in 58135 Hagen, Feenweg 3

Zum 65. Geb. am 20. 4. 96 Herrn Günter ANDERSOHN, in 01689 Niederau, Grenzstr. 22

Zum 65. Geb. am 16. 5. 96 Frau Annemarie ZUBKE geb. Spieker, in Site II, Box 66 RR 5, Edmonton T5P AB7, Alberta, Kanada

Zum 60. Geb. am 7. 5. 96 Herrn Manfred SEIFERT, in 59439 Holzwickede, Bismarckstr. 44

Zum 55. Geb. am 2. 5. 96 Herrn Reinhard POHL, in 02991 Laubusch, August-Bebel-Str. 8

#### WOLFSBORF

Zum 60. Geb. am 24. 4. 96 Frau Gertrud PUMPA geb. Reiner, in 33605 Bielefeld, Lipper Hellweg 227 a



**Ulbersdorfer Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1923-25. Eingesandt von Walter Breuer, 27211 Neubruchhausen, Fasanenweg 2**

## Walther Liersch wurde 86 Jahre alt

Am 11. März wurde Walther Liersch aus Haynau 86 Jahre alt. Sozusagen als nachträglichen Geburtstagsgruß sandte uns Hubert Wolf einen Bericht aus der polnischen Haynauer Zeitung (Gazeta Chojnowska), der nach dem Besuch der Haynauer Gruppe unter Walther Liersch (Die Heimatnachrichten berichteten in der Oktober-Ausgabe 1995 darüber) erschienen ist:

### Walther das letztemal? (Unverbindlich von mir angepaßte Übersetzung von Gerda und Rosemarie)

Im Juni begrüßten wir wieder unsere lieben Gäste, eine Gruppe früherer Haynauer, sie sind jetzt über ganz Deutschland verstreut und leben dort. Wie immer brachte Walther Liersch sie in ihre alte Heimat, und das schon seit vielen Jahren. Jedes Jahr sagt Walther Liersch, es sei das letzte Mal. Er ist schon 86 Jahre alt und gesundheitlich geht es auch nicht mehr so gut. Aber trotzdem stieg er auch dieses Jahr wieder aus dem Bus und sagte: „Ich bin wieder da!“

Für Walther und die ganze Gruppe ist es immer wieder ein neues Erlebnis. Es ist wie eine Magie, die diese Menschen immer wieder nach Haynau und ganz Schlesien zieht. Ich glaube, wir sehen das alles nicht so wie diese Menschen. Wir sehen nicht, wie schön doch die kleine Heimat ist. Sie sehen alles, welchen Wert dieses Land hat, die schöne Landschaft, der Sonnenuntergang, die Architektur, die alten Friedhöfe, sie schätzen jedes Stück Land und haben noch alles in guter Erinnerung, von Kindheit an, es bleibt ihnen heilig und sauber, wie die erste Liebe.

Es war wieder nicht nur Haynau im Reiseplan, sondern auch die ganze Umgebung. Vom Hotel in Petersdorf ging ein Ausflug nach dem Annaberg, sie kamen aber nicht ganz so weit, trotzdem kamen alle glücklich und zufrieden wieder ins Hotel zurück und stellten fest, wie schön doch Schlesien ist.

Die Gruppe von Walther umfaßt gewöhnlich um die 50 Personen und jeder sucht Kontakte in der Heimat. Ich kann nicht alle aufzählen, aber jeder trägt ein Stück Geschichte dieser Gegend in sich. Ich will aber trotzdem zwei Personen herausheben. Die erste ist Dieter Schroeder, – Politiker – er beschäftigt sich als Chroniker mit der Kamera und nimmt alle Erlebnisse auf. Dann hat er sehr viel Arbeit, um alles zusammenzumischen, damit die Leute anschauen können, wie schön Haynau und die Umgebung ist. Diese Filme sind dokumentarisch und man sieht, was sich verändert hat, und immer wieder werden neue Freundschaften aufgenommen. Ich schäme mich richtig zu sagen, daß er mehr Filme über die Geschichte unserer Stadt gedreht hat als wir. Dabei ist er jedes Jahr nur ein paar Tage zu Gast hier.

Die zweite Person ist Erna Hannemann, sie ist Walthers Sekretärin. Dieses Jahr übernahm sie schon die Leitung. Wenn Walther wirklich nicht mehr kommen kann, dann nimmt sicher Frau Erna alles in ihre Hände.

Man spricht viel von einem gemeinsamen Aufbau für ein europäisches Haus, über ein gemeinsames Treffen für Deut-



Walther Liersch am kirchlichen Kriegerdenkmal auf dem Haynauer Friedhof zusammen mit dem Haynauer Museumsdirektor, der gut Deutsch spricht.

Im Haynauer Museum sind alle Objektbeschreibungen in polnischer und deutscher Schrift vorgenommen worden, so daß auch deutsche Besucher die Informationen lesen können. Bild: Hubert Wolf

sche und Polen, gemeinsame Gespräche und Freundschaften, das führt zu einem großen Gebäude. Die Gruppe von Walther ist ein Beispiel. Am Abschiedsabend sagte Herr Liersch öffentlich, das ist nun wirklich das letzte Mal. Aber ich dachte, das kann nicht möglich sein und ich glaube, nächstes Jahr ruft Walther auf der Stufe des Busses wieder: „Hallo, ich bin da!“

## Neues Taschenwörterbuch Deutsch-Polnisch

### INHALT:

Wichtige Wörter, Ausdrücke und Redewendungen. Die Ortschaften. Die geographischen Namen in folgenden Regionen: Isergebirge und Vorberge, Riesengebirge und Hirschberger Kessel, Bober-Katzbachgebirge, Landeshuter Kamm, die Flüsse und Bäche, die Straßen und Plätze in der Stadt Hirschberg, Zusatzinformationen, wichtige Telefonnummern.

Das neue Taschenwörterbuch wurde zum Handgebrauch während der Reise, zum Gespräch, zur Korrespondenz und beim Lesen der Karte nach den neuesten Quellen zusammengestellt.

Es wurde von dem Studienrat a.D. J. C. Graby zusammengestellt. Dieses Büchlein im Postkartenformat ist für Riesengebirgsreisende unentbehrlich. Es kann für 8,- DM direkt bei den

**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**  
bestellt werden.

– Harpersdorf –

## Liebe Harpersdorfer!

Unser Treffen findet wie schon angekündigt am 11. Mai 1996 in Müllenbach bei Marienheide im »Haus Müllenbach« statt.

Vorgesehen ist die Goldkonfirmation für die Konfirmanden der letzten Jahre in Harpersdorf, insbesondere 1945 und 1946. Aber auch Konfirmanden, die noch vor 1945 eingeseget wurden, laden wir herzlich ein. Wir bitten daher um schnellste Anmeldung der Konfirmanden, die teilnehmen möchten.

Ab 10.00 Uhr sind wir Harpersdorfer und Gäste im Lokal »Haus Müllenbach« willkommen. Auch Anmeldungen für Übernachtungen im Hause nehmen wir gern entgegen.

**Gerhard Hell**

Graf-Albert-Str. 11  
51709 Marienheide-Müllenbach  
Telefon 0 22 64 / 7383

oder

**Helmut Sannert**

Kaiserstr. 61, 51643 Gummersbach  
Telefon 0 22 61 / 2 72 52

**Aus technischen Gründen war es erforderlich, den Bericht für die Harpersdorfer nur hier zu platzieren.**

### Presse-Information

## Bei der Patenstadt Solingen neue Heimat für ostdeutsches Kulturgut

Bei der Jahreshauptversammlung des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages in Solingen berichtete die Leiterin des Solinger Stadtarchivs, Dr. Aline Poensgen, über die Eingliederung des schlesischen Sammlungsgutes in das Solinger Stadtarchiv. Die Stadt Solingen ist die Patenstadt für den Kreis Goldberg.

Die Schlesische, oder besser gesagt die ostdeutsche Heimatstube, so Dr. Poensgen, wurde 1955 eingerichtet. Dabei gehe man immer von der Richtlinie aus, die Auffindbarkeit eines Sammlungsgutes sei wichtiger als die Ausstellung. So sei das Goldberg-Zimmer das ganze Jahr über eigentlich nur ein Zimmer voller Schränke und Truhen. Alle zwei Jahre, beim Heimattreffen, verwandle sich das ganze Archiv in eine große ostdeutsche Heimatstube. Alle Schätze werden ausgebreitet und die Goldberger selbst sorgen dafür, daß es immer mehr werden.

Im Mittelpunkt stehe die Dorfkunde, die Vereine der Städte und Dörfer, wertvolle Heimatbücher – alles findet seine Bewunderer. Bei jedem Treffen kommen etwa 50 bis 70 Besucher ins Stadtarchiv, das auch für viele Solinger dann sehr interessant wird.

In letzter Zeit wachsen der Heimatstube neue Aufgaben zu. Die polnischen Schlesier legen es nicht mehr darauf an, deutsche Spuren zu beseitigen, sondern sie forschen nach. In Goldberg ist dieses Interesse sehr groß. So stehe sie in enger Verbindung mit der Gesellschaft der Freunde des Goldberger Landes. Deren Vorstandsmitglied Alfred Michler wandte sich an das Solinger Stadtarchiv für seine Heimat-

beit in Goldberg. Das führte zu vielfachen Kontakten.

. 1994 entstand aus diesen Kontakten ein Goldberger Stadtführer in deutsch und polnisch mit deutschen und polnischen Straßenbezeichnungen. Eine Überarbeitung wird jetzt erfolgen, weil sich vieles in Goldberg verändert. So habe der Goldgräber-Brunnen jetzt eine deutsche und polnische Inschrift erhalten, die auf die Bedeutung der Schlacht auf der Wahlstatt hinweist. Das neue Trozendorf-Denkmal, das Goldberger Weihnachtssingen und das Goldgräber-Fest zeigen eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Polen. Sie soll fortgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang sei auch die positive Einstellung der Goldberger Bevölkerung zum deutsch-polnischen Schulprojekt zu sehen. Goldberg entstand nicht erst vor 50 Jahren, hieß es in einer polnischen Zeitung vor kurzem. Wir sind bei dieser Findung dabei, schloß Dr. Poensgen ihr Referat.

*Jutta Graeve*

## † UNSERE TOTEN †

### GOLDBERG

ROCHE, Erna, 69469 Weinheim, Schlehdornweg 57, am 18. 2. 96, 93 Jahre

### ALT-SCHÖNAU

KOWOHL, Käthe geb. Lange, 33689 Bielefeld, Naheweg 28, am 18. 2. 96, 66 Jahre

### ALZENAU

WERNER, Paul, 37574 Einbeck-Avendshausen, Am Kirchweg 2, am 20. 3. 96, 93 Jahre

### BISCHDORF

LABERKE, Günther, Nr. 45, in 42489 Wülfrath, Angerweg 4, am 9. 3. 96, 65 Jahre

### FALKENHAIN

GEISLER, Annemarie, verh. Havermeier, am 3. 1. 96, 64 Jahre

NEUMANN, Walter, am 23. 5. 95, 69 Jahre

PEISKER, Herbert, am 5. 1. 96, 73 Jahre

### GRÖDITZBERG

#### BERICHTIGUNG

In unserer März-Ausgabe veröffentlichten wir aufgrund einer Mitteilung, die uns zuzug, das Ableben von Herrn Helmut HÖHBERG, 80339 München, Gollierstr. 86.

Wie uns nunmehr die Angehörigen informierten, lebt Herr Hohberg.

Wir bedauern die Falschmeldung außerordentlich und bitten die Angehörigen um Entschuldigung.

### KAUFFUNG

SEIDELMANN, Jürgen, 38440 Wolfsburg, Porschestra. 15, am 15. 2. 96, 68 Jahre

MASTALERZ, Margarete geb. Hoffmann, verw. Dudek, Altenberg, in 46354 Südlohn, Bahnhofstr., 5, am 11. 2. 96, 88 Jahre

### KONRADSWALDAU

MENZ, Liesbeth geb. Uber, 32105 Bad Salzufen, Riestestr. 2-4, Seniorenheim Buchenholz, am 1. 2. 96, 81 Jahre

### LEISERSDORF

SZCZUKA, Helga geb. Kuchler, 32130 Engler, Klausheide 73, im Alter von 68 Jahren verstorben

### NEUKIRCH/KATZBACH

OPITZ, Meta geb. Kunze, in 33719 Bielefeld, Auf der Horst 45 a, am 2. 3. 96, 85 Jahre

### REICHWALDAU

ZOBEL, Erika (Ehefrau von Fritz Z.), 31633 Leese, Gerh.-Hauptmann-Str. 4, am 26. 1. 96, 86 Jahre

### SCHÖNFELD

BAUHUBER, Anton, Tutzing, Am Höhenberg 40, im Februar 1995, 80 Jahre

### TIEFHARTMANNSDORF

LEUPERS, Franziska geb. Cadura, 33719 Bielefeld, Leithenhof, Heeper Str. 374, am 28. 2. 96, 73 Jahre

HARTHAMPF, Manfred, 48691 Vreden, Eichendorffstr. 20, am 18. 2. 96, 69 Jahre

EICHNER, Walter (Sohn von Martha E. geb. Zayda), 02727 Neugersdorf, Umlandstr. 9, am 13. 3. 96, 66 Jahre

### WITTGENDORF

KUHN, Alfred, 58730 Fröndenberg, Birkenweg 15, am 25. 10. 95, 70 Jahre

### WOITSDORF

GOLDBACH, Ella, 49084 Lüstringen, Mindener Str. 70, am 6. 3. 96, 94 Jahre

## NEUE ANSCHRIFTEN

### GOLDBERG

SCHMIDT, Manfred, Klosterstr. 2, in 01097 Dresden, Ritterstr. 25/502

PFLANZ, Berta, Klosterstr. 3, in 70825 Korntal-München, Friederichstr. 2

WOLF, Dora geb. Rau, Junkernstr. 14, in 29525 Uelzen, Haferkamp 33

### HAYNAU

GEISLER, Emmi geb. Simon, Langestr. 19, 98574 Schmalkalden, Allendestr. 31

### SCHÖNAU

FEIGE, Otto, Hirschberger Str. 11, in 14943 Luckenwalde, DRK-Heim, Jahnickerdorfer Str. 52

GUDER, Siegfried, Am Bahnhof 4, in 01796 Pirna, Reutlinger Str. 13

### ALT-SCHÖNAU

STURM, Lieselotte, 47447 Moers, Waldstr. 148, Seinoeren-Zentrum

### ALZENAU

JUNGNICKEL, Ernst, 33604 Bielefeld, Lipper Hellweg 32, Wilhelm-Augusta-Stift  
HEIDELMEYER, Stephanie, 63755 Alzenau, Schwedenstr. 5

### BÄRSDORF-TRACH

WENDE, Helmut, 31171 Nordstemmen, Calenberger Str. 22

KOSS, Brigitte geb. Langer, 04425 Taucha, Portitzer Str. 36

### BIELAU

STENGEL, Edith, 39261 Zerbst, Steglitzer Weg 15

### BISCHDORF

NERLICH, Hildegard geb. Mohaupt, 53797 Lohmar-Heide, Platanenweg 14

### GIERSDORF

MARSCHNER, Wally, 76831 Heuchelheim-Klingen, Am Münster Weg 21

### GÖLLSCHAU

PREGER, Ellen, c/o Dr. Roth, 69517 Gornheimetal, Umlandstr. 16

### HARPERSDORF

REUNER, Siegfried, 29633 Munster, Aussiger Str. 6

BAUMERT, Artur, 27330 Asendorf, Barbrake 5

PEISKER, Siegfried, 51789 Lindlar, Alte Linde 1 c

### HOHENLIEBENTHAL

FELGNER, Martha, 91792 Ellingen, Pleinfelder Str. 18

### KAISERSWALDAU

LABRENZ, Erna, 49429 Visbek, Mühlenstr. 59

### KAUFFUNG

SCHRÖDER, Anna Rosina, 45143 Essen, Ohmstr. 5

DAMASCHUH, Anneliese geb. Glufke, 08371 Glauchau, Hufelandstr. 5

MÜLLER, Hermann, Randsiedlung 3, 16775 Zernikow, Kelkendorf 5

MEISSNER, Ruth geb. Beyer, 95466 Weidenberg, Warmensteinacher Str. 88

GIESCHE, Ingeborg geb. Warmbrunn, Hauptstr. 257, in 23972 Groß Stiegen, Am Hof 3 (Diese Anschrift wurde bereits in unserer Februar-Ausgabe veröffentlicht – allerdings mit falscher Postleitzahl)

KÖHLER, Erika geb. Katzer, Hauptstr. 248, in 59954 Medebach, Soester Str. 28

HOFFMANN, Lieselotte geb. Krain, Schulzengasse 6, in 02708 Löbau, Neusalzauer Str. 20

PÄTZOLD, Siegfried, Hauptstr. 124, 33818 Leopoldshöhe, Asemisser Allee 15

REIMANN, Joachim, Dreihäuser 6, in 46292 Bottrop, Westring 29 a

### KONRADSWALDAU

ZOBEL, Gerhard, 27478 Cuxhaven, Am Möhlendiek 100

### LOBENDAU

HOFFMANN, Lina, 58285 Gevelsberg, Hagener Str. 336, Haus Maria Frieden

### LUDWIGSDORF

LENGFELD, Doris geb. Winkler, in 33813 Oerlinghausen, Zum Rosenteich 7

### MICHELSDORFER VORWERKE

FRIEDEWALD, Frieda, 59581 Warstein, Kahlenbersweg 13

### NEUDORF AM GRÖDITZBERG

HÄBE, Liesbeth geb. Weigel, in 47804 Krefeld, Seniorenzentrum Wilmendyk 78 a

### PILGRAMSDORF

MÄHL, Gerhard, auch Leisersdorf, in 49356 Diepholz, Glockenheide 12

KLOSE, Gertrud geb. Maier, 84079 Bruckberg, Hochstr. 16

### PRAUSNITZ

KUTZNER, Werner, 01900 Großröhrsdorf, Oherner Weg 3

### PROBSTHAIN

HUEBNER, Bruno, 34497 Korbach, Strothe, Kampweg 10

### SAMITZ

HARNISCH, Anneliese, geb. Scheibel, 07745 Jena, Buchaer Weg 6 b/4

### SCHÖNFELD

KRETSCHMER, Frieda, 31188 Holle, Ostlandring 5

### STRAUPITZ

SCHACH, Else, 31688 Nienstädt, Knobbenallee 25



### NACHRUF

Am 20. März 1996 verstarb der frühere Kantor und Chorleiter Paul Werner in 37574 Einbeck-Arendshausen, Am Kirchweg 2, im 94. Lebensjahr.

In Polkwitz, Krs. Glogau, am 31. 7. 1902 geboren, verlebte er seine Jugend. Die Studienzeit von 1916 bis 1927 in Liegnitz. Danach als Lehrer in Haynau und Modelsdorf. Ab Anfang der dreißiger Jahre war er dann als Lehrer und Kantor in unserem Dorfe Alzenau bis zur Flucht 1945 tätig. Gleichzeitig war er auch Chorleiter unseres Gesangvereins, der an zahlreichen Veranstaltungen und Sängerkosten in unserem Kreise und den Nachbarstädten teilnahm. Als Organist spielte er zum sonntäglichen Gottesdienst die Orgel.

Einige Schicksalsschläge hatte der Verstorbene in den letzten Kriegstagen und in der Nachkriegszeit zu bestehen. Doch in Dresden war er dann wieder Lehrer und wurde als Direktor an die 87. Oberschule daselbst berufen. Gleichzeitig fungierte er als Chorleiter des Dresdener Kreuzchors. Seine Tochter ist am Dresdener Theater tätig.

Nach seiner Pensionierung verbrachte er noch einige Jahre in Dresden und zog dann zum Sohn Sigurd nach Einbeck. Bis zuletzt interessierte er sich noch sehr für die heimatlichen Belange und Berichte.

Die ehemaligen Schüler und alten Heimatfreunde werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

*E. Kummer*

*Nichts auf der Welt kann verhindern, daß die Heimat  
in den Herzen der aus ihr Vertriebenen weiterlebt.*

*Gustav Leutelt*

## FAMILIENNACHRICHTEN

Für die vielen Gratulationen und Aufmerksamkeiten anläßlich unserer

**70. GEBURTSTAGE**

danken wir allen Heimatfreunden recht herzlich.

*Else u. Gottfried Tobschall*  
früher Harpersdorf

51647 Gummersbach, Grubenstr. 10

### Herzlichen Dank

sage ich allen, die mir zu meinem

**65. GEBURTSTAG**

persönlich, per Post oder Anruf gratulierten. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

*Dorothea Oppermann* geb. Peisker  
früher Kauffung

31171 Nordstemmen-Burgstemmen, Obere Str. 18

## Werben Sie für unsere Heimatzeitung!

### BESTELLSCHEIN

An die  
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN  
30607 Hannover · Postfach 68 01 55

Ich bestelle hiermit ab \_\_\_\_\_  
die GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

Name, ggfs. auch Geb.-Name      Geb.-Datum

Straße

Wohnort

Heimatanschrift in Schlesien

### SOMMER's Busreisen H.-J. Sommer

### POLEN 1996

Termine von März bis Oktober

!!! JETZT ANFORDERN !!!

Im Lütgen Klosterkamp 8

59494 Soest · ☎ 0 29 21 / 8 24 73

## INSERATE

in den  
GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN  
informieren  
alle Heimatfreunde!

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11/9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 48,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,15 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige DM 1,- zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskriptensendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.